

HAGENER MARKTBOTE

9. November 2023 | Telefon 054 01/837 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Juwelier Herkenhoff öffnet bald wieder → Seite 7
Spendenrekordsumme von 1111,11 Euro → Seite 12

Gültig vom 11.11.2023 bis zum 18.11.2023

MOH

MÖBEL OUTLET HÜTTE

Leimbrink 1-5
49124 Georgsmarienhütte

SCHAUTAG
12.11.2023
13-18 UHR
Betten, Tische,
Stühle, Sofas,
Sessel, Spiegel,
Anbauwände uvm.

Ihr Outlet Store
auf über 13.000 m²

**MOH GEGENÜBER DER ESSO
EHEMALS MÖBEL MEYER**



Sofa
399 €

BxT 175x249 cm
grau oder beige

ECKSOFA ALICE ZUM ERÖFFNUNGSPREIS
NUR IN DER ERÖFFNUNGSWOCHE

RIESIGE NEUERÖFFNUNG

HIER STARTET DIE MÖBEL-PARTY DES JAHRHUNDERTS

1. WAHL ODER AUSSTELLUNGSTÜCKE
VERSCHIEDENE FARBEN, BEZÜGE UND VARIANTEN

MASSIVHOLZ-MÖBEL
ZU STARK REDUZIERTEN OUTLET-PREISEN

2,5-Sitzer grau, elektrisch



Relaxsofa
NUR **399€** **1949€**
UVP

MOVIE-STAR 180x200cm
inkl. TV-Halterung, LED Beleuchtung,
USB-Anschluss



Boxspringbett
NUR **1399€** **2999€**
UVP

Cordsofa Anton
274x203 cm



Ecksofa
NUR **799€** **1499€**
UVP

Baumkantentisch
300x100 cm, 50mm dick
Akazie natur



Tisch
NUR **499€** **1599€**
UVP

TELEFON: (05401) 8494146
Auf Wunsch gerne geliefert!

IMPRESSUM
FEO GMBH | GF RAINER GRUNDMANN

Mo.-Sa. 9³⁰-19⁰⁰ Uhr
Öffnungszeiten



SERVICE

Wir sind für Sie da!



· Kühlung · Klima
· Heizung · Sanitär
· Solartechnik
· Bauklempnerei

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.

05401
83 78 00



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

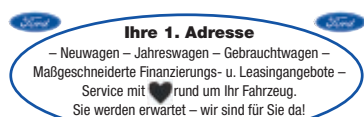
Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

05401
849 96 30



Alte Straße 20
49170 Hagen a.T.W.
Fax 05401/980068
Mobil 0171/7647773

05401
9 04 20



Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

05405
6 19 10



Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 0173/9511062

05405
87 98



Sanitär – Heizung
Reparatur – Wartung

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

05401
9 09 20



Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

05401
65 05



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

t.witte@rohrreinigung24h.de
www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

05405
80 82 600

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

HAGENER MARKTBOTE

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 23. November 2023.**

<https://bit.ly/3qwTula>

Anzeigenschluss ist **Freitag, 17. November 2023, 10.00 Uhr.**

Redaktionsschluss ist **Samstag, 18. November 2023, 10.00 Uhr.**

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Kalender
online
abonnieren



Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Samstag,
11. November 2023.**

Die nächste Ausgabe des



erscheint am **Donnerstag,
16. November 2023.**

Augustaschacht: Mahnmal beschmiert

Unklarheit über die Hintergründe der Tat –
Anzeige gegen Unbekannt

Seit Monaten reißen die Berichte über Beschädigungen und Beschmierungen von Mahnmalen und Gedenkorten für NS-Opfer in ganz Deutschland nicht ab. Auch das von den Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht betriebene Mahnmal zur 5. SS-Eisenbahnbaubrigade in Osnabrück ist großflächig mit Graffiti beschmiert worden.

Eine politische Interpretation der Schmiererei am Mahnmal für das KZ auf Schienen, eines der Außenlager des KZ Mittelbau-Dora, ist nicht auszuschließen. Ein aufmerksamer Fußgänger meldete den Schaden am 1. November. Die Gedenkstätten sowie der Grundstücksbesitzer haben Anzeige gegen Unbekannt erstattet und suchen nach einer Lösung, wie das vom Künstler Volker-Johannes Trieb geschaffene Mahnmal gereinigt werden kann. Das ist nicht der erste Vorfall dieser Art. Schon Anfang des Jahres ist eine zum Mahnmal gehörige Infotafel mutwillig zerstört worden. In der Nähe des Mahnmals haben die Gedenkstätten erst kürzlich eine neue und größere Infotafel installiert, da-

mit Interessierte mit einem Audiowalk via QR-Code auf dieser Tafel mehr über die Geschichte des KZ auf Schienen erfahren können.

„Das ist frustrierend und ärgerlich“, heißt es auf Anfrage des Hagener Marktbotens bei den Gedenkstätten. Es sei schwer einzuschätzen, ob die Tat einen politischen Hintergrund habe oder einfach gedankenlose Tat sei.

Gerade vor dem Hintergrund des Angriffs der Hamas auf Israel am 7. Oktober sei diese Tat aber sehr verunsichernd.



Das von Volker Johannes Trieb gestaltete Mahnmal wurde von Unbekannten beschädigt.

Foto: Gedenkstätten Gestapokeller und Augustaschacht/Michael Gander

Waldtiere zogen Kinder in den Bann

St. Martinus Kindergarten organisierte Waldtage mit Kindern und Familien

Kinder vom Kindergarten St. Martinus und viele Familien haben jetzt fünf spannende Vormittage im Wald verbracht. Bepackt mit Rucksack, Gummistiefeln und Regenjacke marschierten die Kleinen mit ihren Erzieherinnen vom Schullandheim in Hagen zum nahegelegenen Waldstück. Und gab es jede Menge zu erkunden und zu entdecken. Ausgerüstet mit Lupengläsern wurde die Welt der Käfer, Ameisen, Tausendfüßler und Würmer entdeckt. Die sportlichen Kinder gelangten zur Almwiesen und zur Teufelsquelle. Baumstümpfe und Totholz wurden mit Wurzelstücken, welche kurzer Hand als Hammer umfunktio-

niert wurden, bearbeitet. Die Rutsche und das schöne Außengelände am Schullandheim brachten Schwung in den Waldalltag. Im angemieteten Schullandheim wärmten sich die Kinder auf und genossen ihr mitgebrachtes Frühstück. Ein besonderes Highlight war der Besuch des Hegerings. Herr Witte hat sich auch in diesem Jahr viel Zeit für die Kinder genommen und viel Spannendes über die Waldtiere erzählt. Komplet in den Bann gezogen waren die Kinder, als die mitgebrachten ausgestopften Tiere gezeigt wurden.



Foto: St. Martinus Kindergarten

Erlebnisreich Waldtage verbrachten Kinder des St. Martinus Kindergarten mit ihren Erzieherinnen vom Schullandheim und Familien.

Karten spielen mit dem Musikverein Wiesental

Der Musikverein Wiesental lässt sein Doppelkopfturnier wieder aufleben. Am Sonntag, 19. November, um 15 Uhr können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu zum neuen Spielort in der Kirschvilla (Zum Jägerberg 6) kommen. Auch diejenigen, die die Doppelkopf-Regeln nicht beherrschen, können mitmachen und stattdessen Phase10 spielen. Die Teilnahme kostet 10 Euro; alle, die dabei sind, bekommen einen Preis. Anmeldungen bei Gaby Klumpe unter Tel. 0171-5018568 oder per E-Mail an gaby.klumpe@t-online.de.

Rentner wandern und essen Grünkohl

Der Rentnertreff der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) trifft sich am Mittwoch, 22. November, zur Jahresabschluss-Wanderung. Startpunkt ist um 14.30 Uhr das Pfarrheim St. Martinus. Um etwa 17 Uhr endet die Wanderung mit einem Grünkohllessen in der Gaststätte Zum Wiesental. Anmeldung bis Sonntag, 12. November, unter Tel. 05401/90813 oder unter Tel. 05405/5240.

1 Jahr HAAR Werk

Danke...

An dieser Stelle möchte ich mich bei unseren Kundinnen und Kunden für Ihr Vertrauen bedanken. Meinem Team danke ich für die tolle Zusammenarbeit.

Da die Feiertage näher rücken, laden wir Sie herzlich dazu ein, sich frühzeitig Ihren Termin für die Weihnachtszeit zu sichern. Ein Gutschein ist immer eine prima Geschenkidee.

Sie waren noch nicht bei uns? Dann lernen Sie uns kennen und buchen gerne einen Termin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ramona Kammel und das Team Haar Werk

Unser Angebot für Sie 01.11.-09.12.2023

KERATIN GLÄTTUNG

-15% Schluss mit krauses und widerspenstiges Haar. Erweicht die Wellen, glättet und pflegt die allgemeine Haarstruktur. Mit einer Keratin Glättung verwandeln wir ihr Haar in geschmeidig weiches Haar. Langanhaltend, für bis zu 3-5 Monate.

Für mehr Informationen sprechen Sie uns gerne an .

 haar__Werk

 05405-999900 05405-6168573

 Fritz-Reuter-Str.1 49170 Hagen am Teutoburger Wald

 Buchen Sie Ihren Termin einfach online





Ramona Kammel
Inhaberin & Friseurmeisterin



Stefanie Weib
Stylistin



Michaela Leiferitz
Friseurmeisterin



Swelana Schäfer
Stylistin



SERVICE
Wir sind für Sie da!



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

05403
7267670

Junge Talente und Suiten im alten Stil

Euregio Academy Orchestra hat Projektarbeit in Ehemaliger Kirche präsentiert

Begabte Nachwuchsmusikerinnen und -musiker aus der deutsch-niederländischen Grenzregion zusammenbringen und gemeinsam musizieren lassen – dieser Aufgabe widmet sich die Euregio Orchestra Academy seit 2018. Zum vierten Mal fand nun ein Konzert dieses Orchesterprojektes in der Ehemaligen Kirche statt, das den Abschluss einer zehntägigen intensiven Probenphase bildete und barocke Musik beinhaltete. Die 28 jungen Musikerinnen und Musiker zeigten unter der Leitung von Dirigent Peter Bogaert Werke von bekannteren Größen wie Mozart und Haydn, aber auch der bedeutende russische Komponist Alfred Schnittke (1934-1998) fand seinen Platz im Programm, ebenso Unico Willem Graaf van Wassenauer, der Anfang des 18. Jahrhunderts in den Nieder-

landen gewirkt hatte. Mit der 21-jährigen Hornistin Annemarie Federle aus Cambridge hatte das Orchester für Mozarts Hornkonzert Nr. 4 eine preisgekrönte Musikerin eingeladen,

die Anfang 2023 Solohornistin des London Philharmonic Orchestra geworden war. Es sei „grandios und fantastisch, dass sie dabei ist“, so der Leiter des Euregio-Festivals Timo Maschmann zu Beginn. Dem Publikum versprach er ein abwechslungsreiches, barockes Konzertprogramm, das mit Haydns Sinfonie Nr. 45 in ein „lustiges Finale“ münden würde. Zunächst arbeitete sich das Orchester durch die vier Sätze von van Wassenauers Concerto Armonico Nr. 1, die verschiedene Stimmungen transportierten: Vom schwebenden, leicht melancholischen ersten Satz über den dynamischen zweiten und getragenem, auf Moll endenden dritten Satz bis hin zum festlichen Finale in Allegro präsentierten die jungen Musizierenden an Streich-, Blas- und Tasteninstrumenten die Bandbreite musikalischer Emotionen.

Im Anschluss trat Annemarie Federle für ihre Soli bei Mozarts Hornkonzert auf die Bühne. Be-

reits zu Beginn des Ersten Satzes wurde deutlich, welche Instrumente in diesem Stück die Hauptrolle spielen sollten: Oboen und Hörner waren hier nach einer kurzen Einleitung durch Streicher prominent zu hören, bevor das Orchester zum Soloeinsatz merklich leiser wurde und die Hornistin mit einem Klangteppich aus Achtelnoten begleitete. Herauszuheben ist das mehrtaktige Solo von Annemarie Federle, bei dem alle anderen Instrumente schwiegen, nach einem auffordernden Triller des Horns aber wieder gemeinsam einsetzten. Der zweite Satz mit der Bezeichnung „Romanze“ kam schwebend daher; die Streicher wiederholten die vom Horn eingeführte Melodie und bildeten eine harmonische Zweistimmigkeit unter den Soloeinsätzen. Tänzerisch im Rondo beendete das Orchester das Hornkonzert. Auch hier wurde das Thema, das Annemarie Federle anfangs auf dem Horn spielte, von den übr-



Foto: amp

In nur zehn Tagen intensiver Probenarbeit hatte das Euregio Academy Orchestra unter Peter Bogaert vier große Werke erarbeitet.

Online-Kita-Anmeldung Hagen a.T.W. 2024/25



Auf die Plätze, fertig, los!

Für das kommende Kitajahr 2024/25, welches im August 2024 beginnt, können Sie Ihre Kinder vom 17. 11. 2023 bis zum 05. 01. 2024 online anmelden. Den Link zur Anmeldung und weitere Infos finden Sie auf den Homepages der Kindertagesstätten und auf www.hagen-atw.de.





Vom London Philharmonic Orchestra in die Ehemalige Kirche in Hagen: Hornistin Annemarie Federle zeigte virtuose Soli im Zusammenspiel mit dem Projektorchester.

gen Instrumenten aufgegriffen und weiter verarbeitet. Besonders deutlich zeigte sich das am Es-Dur-Dreiklang, der nach und nach verschiedene verwandte Moll- und Durklänge durchwanderte, bevor die ursprüngliche Tonart wieder erreicht wurde. Spätestens bei diesem letzten Satz konnten sich die Zuhörerinnen und Zuhörer der Assoziation mit einer ausgelassenen Jagdgesellschaft nicht mehr entziehen.

Nach der Pause widmete sich das Euregio Academy Orchestra einem Arrangement der „Suite im alten Stil“ von Alfred Schnittke, bei der zunächst vor allem die Oboe im Vordergrund stand und auch die Hörner kleinere Soli spielten. Impulse kamen vom Cembalo, während sich Violine und Oboe in einer sanften Melodie überlagerten. Fugenartig und tänzerisch gestaltete sich der Zweite Satz der Suite, wobei auch hier den Blasinstrumenten tragende Bedeutung zukam. Ganz dem „alten Stil“ entsprechend hatte Schnittke seine Sätze gestaltet: Stimmungen, Tempi und Dyna-

miken wechselten sich in den fünf Teilen der Suite ab, wenngleich auch ein zunächst getragenes Menuett in Moll ein Dur-Ende finden konnte. Schnell und mit vielen Tonsprüngen gestaltete sich die Fuge, die bei genauem Hinhören sogar einen synkopischen Teil beinhaltete und so kurz aus der festen rhythmischen Struktur ausbrach.

Der letzte Satz der Suite begann mit sanftem Cembalo und Streichern, die im Mittelteil gezupft gespielt wurden, bevor sich die Stimmung veränderte und dynamische Disharmonien mit Vierteltonreibung aufhören ließen. Auch nach der kurzzeitigen Rückkehr zum anfänglichen Thema in Dur hinterließ der fünfte Satz der Suite eher ein Gefühl von unangenehmer Spannung im Raum. Bei Haydns Sinfonie Nr. 45, die passenderweise den Zusatztitel „Abschied“ trug, wurde es noch einmal schnell und dramatisch, als sich leise und laute Teile im ersten Satz rasch abwechselten und Tonika-Dominant-Sprünge auch bei europäischen Gehörgewohnheiten für Aufmerksamkeit sorgten.

Beinahe abwechslungsarm gestaltete sich dagegen der zweite Satz, in dem sich Violinen und Bratschen in Terzen wiegten. Das Menuett, Haydns dritter Satz in der Abschiedssinfonie, wartete erneut mit vielen Kontrasten zwischen laut und leise sowie zwischen Dur und Moll auf: Hatten die Hörner zunächst einen Vierklang in der verwandten Tonart Cis-Dur angespielt, so nahmen die Oboen diesen Klang auf, wandelten ihn aber in einen klagenden Mollklang um. Das von Festivalleiter Timo Maschmann angekündigte Finale lieferte das Orchester beim vierten und letzten Satz. Auf den anfänglichen gewaltigen Streichereinsatz folgte ein ruhiger, lieblicher Teil, in dessen Anschluss immer mehr Musiker die Bühne verließen, bis eine vollkommen reduzierte Besetzung die Sinfonie beendete und schließlich nur noch eine Violine und eine Bratsche die



DIE ALLIANZ AUTOVERSICHERUNG:

Kein Schaden ist wie
Dein Schaden!

Stefanie König

Allianz Generalvertretung

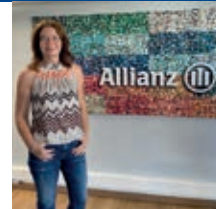
Haskamp 22

49170 Hagen a.T.W.

☎ 0 54 01.18 05 93 38 | ☎ 01 73.9 63 20 44

stefanie.koenig@allianz.de

Stefanie König,
Ihre Allianzvertreterin in
Hagen a.T.W. und Umgebung.



VERTRETUNG.ALLIANZ.DE/
STEFANIE.KOENIG

letzten Takte in permanentem Blickkontakt und mit Präzision spielten.

Eine derartige Leistung – sowohl von der Solohornistin Annemarie Federle als auch vom

gesamten Orchester der Euregio Academy – belohnte das Publikum mit minutenlangem Applaus und Standing Ovationen.

amp ●

LandFrauen sammeln Weinranken

Der LandFrauenverein Hasbergen/Hagen bittet um Hilfe für ein Kreativprojekt. Im kommenden März benötigt er für eine Kreativ-Veranstaltung möglichst viele Weinranken, vor allem die von wildem Wein. Deshalb bittet der Verein die Hagerinnen und Hagener, das Projekt mit Weinranken aus dem eigenen Garten zu unterstützen. Nachdem sie ihr Laub verloren haben, wird der Wein beschnitten.

Die Ranken werden im Laufe des Jahres bis zu zwei Meter lang und sollten möglichst lang abgeschnitten werden.

Damit sie im Winter frisch und feucht bleiben, sammeln die Landfrauen sie und lagern sie. Auch Anfang März, bevor die Blätter wieder wachsen, ist noch

eine Beschneidung möglich. Infos bei Annemarie Große Börding, Tel. 05405/7159.



Foto: Annemarie Große Börding

So brauchen die Landfrauen die Weinranken. Sie werden mehr als zwei Meter lang.

WIR FEIERN
90 JAHRE...

09.-18. Nov. '23

... mit satten Prozentsätzen auf
zahlreiche Markenschuhe

10% 20%
50%



frye
Gut gehts.

Bielefelder Straße 6 • Bad Iburg • www.frye-schuhe.de

THE ABBA - TRIBUTE - SHOW LIVE ON STAGE

ABBA GOLD

Time of your Life
Tour 2023-24
Time of your Life

OSNABRÜCKER
OZ ZEITUNG

Di., 12.12.2023 · 19:30 Uhr

OSNABRÜCKHALLE

Tickets: Neue Osnabrücker Zeitung, alle bekannten VVK, www.eventim.de

„Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen“

Hagens Bücherei startet erfolgreiche literarische Reise durch die Welt der Bücher

43 bestens gelaunte „Fahrgäste“ folgten der Einladung der Hauptbücherei Hagen-Gellenbeck zur Teilnahme an der „Literarischen Reise 1.0“ nach Corona. Diese 14. Auflage der von musikalischen und kulinarischen Genüssen begleiteten und beliebten belletristischen Ausflüge führte in diesem Jahr durch die Welt der Bücher.

Das Thema, in Anlehnung an das diesjährige Jubiläum „50 Jahre Zusammenschluss der örtlichen Büchereien“ ausgewählt, erfreute Reiseleitung und Fahrgäste gleichermaßen. In der gemütlichen Atmosphäre des herbstlich geschmückten Alten Pfarrhauses genossen alle mitreisenden Kulturfreunde die von Annette Last,

Helga Witte und den Brüdern Jörg-Christian und Mathias Schillmöller liebevoll und humorvoll vorgetragenen Texten zeitgenössischer und klassischer Autoren ebenso wie die Auftritte des charmannten und musikalisch mitreißenden Barden Rudolf Engelbrecht aus Bad Iburg.

Von Astrid Lindgren bis Kurt Tucholsky

Thematisiert wurde nicht nur das vielbelächelte und von Autor Horst Evers wunderbar beschriebene Verhalten des Mannes im Angesicht „schwerster Erkrankungen“ wie Bauchweh und Appendix-OP, sondern auch die Frage, ob der Mensch



Schon die Weihnachtssessen geplant?
Als Entsorgungsbetrieb in der Region sind wir für Sie da.
Als Partner der Gastronomie reinigen und überprüfen wir Ihren Fettabscheider.

QR Code

@standret

M Meyer-Entsorgung

Ihr Entsorgungspartner in der Region
• Containerdienst • Rohrreinigung • Miettoiletten



Das Erfolgsteam des Abends: (v. l. n. r.) Rudolf Engelbrecht, Cornelia Bußmann, Dorothea Ambrozus, Monika Bensmann, Helga Witte, Gisela Plogmann, Annette Last, Jörg-Christian Schillmöller und Mathias Schillmöller.

das Reisen in ferne Länder aus eigenem Antrieb betreibt oder vielleicht doch eher, um den Nachbarn zu ärgern. Und wie reist man überhaupt richtig oder falsch?

Kurt Tucholsky fand auch hierfür schon vor rund 100 Jahren herrlich satirische und nach wie vor gültige Antworten. Aber auch ein Ausflug in die Welt von Astrid Lindgren durfte nicht fehlen, und Michel von Lönneberga sorgte mit seiner Aktion, Schwester Ida als Flagge zu hissen, für schmunzelnde Momente und die Erinnerung an die so geliebte Literatur der eigenen Kindheit.

Apropos Kindheit: Wie entsteht eigentlich der Nachwuchs, fragt sich der Nachwuchs durch die verschiedenen Generationen?

Die Osnabrücker Autorin Hannelore Baethge ist dieser Frage nachgegangen und sorgte, von Helga Witte augenzwinkernd zum Besten gegeben, mit der These, „Der liebe Gott habe die Geschwister bestimmt in einem Paket vom Himmel geworfen“ für allgemeine Erheiterung. Auch kulinarisch gestärkt durch Kürbiscremesuppe, Schweinenackenbraten nebst Beilagen und einer eigens kreierten Torte in Buchform blieb am Ende des schönen Abends nur eine Frage offen: Wohin geht die nächste literarische Reise?

Doch das ließen sich Büchereileiterin Dorothea Ambrozus und ihr Team auch in diesem Jahr nicht entlocken.



Rudolf Englebrecht untermalte die literarischen Höhepunkte des Abends mit stimmungsvollen musikalischen Glanzstücken.

Freuen Sie sich drauf

Programmheft zu GMHütte on Ice wird in Hagen verteilt

Endlich wieder GMHütte on Ice: Das bunte Wintertreiben auf dem Roten Platz in Oesede findet wieder mit echtem Eis und Schlittschuhspaß statt. Wie immer kämpfen beim größten Eisstockschießen-Turnier Deutschlands zahlreiche Teams gegeneinander.

Der Stadtmarketingverein wird erneut für einen tollen Rahmen sorgen. „Die vergangenen Jahre waren für uns alles andere als einfach. Erst kam die Pandemie und dann die Energiekrise, sodass wir leider auf die Eisbahn verzichten mussten. Nun geht der Blick aber endlich wieder voraus. Wir freuen uns, GMHütte on Ice wieder so anbieten zu können, wie es viele unserer Besucherinnen und Besucher bereits kennen und schätzen gelernt haben“, betont Stadtmarketing-Geschäfts-

führer und Eisbahn-Organisator Olaf Bick. Wie in den Jahren zuvor, wird in Kooperation mit dem Hagener Marktböten das Programmheft mit vielen Hintergrundinformationen am Montag, 13. November, an die Hagener Haushalte verteilt. Unter anderem findet sich ein Programmüberblick im Heft, darüber hinaus gibt es Informationen zum Eisstockschießen und dazu, wo Schlittschuhe geliehen werden können. GMHütte on Ice beginnt am Montag, 17. November; der letzte Veranstaltungstag ist Sonntag, 7. Januar. Für diejenigen, die kein Exemplar erhalten, besteht die Möglichkeit, die Zeitung online unter den Sonderzeitungen auf www.osning-medien.de in unserem Blätterkatalog abzurufen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei „GMHütte on Ice“.



Foto: Niklas Otten

Olaf Bick vom Stadtmarketingverein Georgsmarienhütte und Marco Ostendorf (l.) von Osning Medien, freuen sich auf das bunte Treiben auf dem Roten Platz in Oesede.

AWO gründet Handarbeitskreis

Der Hagener Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt (AWO) plant, einen Handarbeitskreis zu gründen. Der Kreis soll sich in gemütlicher Runde einmal monatlich an einem Nachmittag treffen.

Infos bei Gritt Kriesen-Igelbrink, Tel. 05401/980285.



100% nachhaltiger Energieträger aus naturbelassenem Holz

Wir sind zertifiziert!
EN plus A1
ID-Nr.: DE 045
Energie aus
nachhaltigen
Holzpellets

Holzpellets

Premium Qualität aus Deutschland

Mindestabnahme 1 Palette (990 kg)

Kostenlose Lieferung*
* im Umkreis von 15 km

ELEMENT
BIO-ENERGIE

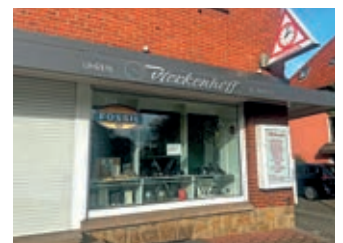
Georgsmarienhütte
Telefon 0173 - 42 511 55
element.bio@t-online.de

Juwelier Herkenhoff öffnet bald wieder

Anfang 2024 will Volker Herkenhoff wieder hinter der Ladentheke stehen

Noch ist das Juweliengeschäft Herkenhoff an der Natruper Straße geschlossen. Doch das wird sich bald ändern. Inhaber Volker Herkenhoff plant, sein Geschäft Anfang 2024 wiederzueröffnen. Grund für die Schließung ist eine schwere Erkrankung Herkenhoffs. Mit dem Überfall auf sein Juweliengeschäft im Oktober 2022 habe die Schließung nichts zu tun, betont er auf Nachfrage des Hagener Marktböten. Damals hatte ein Täter während der Geschäftszeiten eine Vitrine eingeschlagen und Wertsachen gestohlen. Vielmehr betreibt Volker Herkenhoff den Laden allein und kann deshalb nicht durch Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter vertreten werden. Auch eine dauerhafte Schließung sei keineswegs geplant, fügt Volker Herkenhoff hinzu. „Dann hätte ich schon längst einen Ausverkauf gemacht.“ Doch seine Ärzte haben grünes

Licht gegeben, dass er bald wieder einsatzfähig sei, sagt Volker Herkenhoff. „In Stein meißeln lässt sich das zwar nicht“, erklärt er. Doch er plant, seinen Juwelierladen im Januar oder spätestens Februar wieder aufzumachen. Dann wird es mit eingeschränkten Öffnungszeiten weitergehen, weil Herkenhoff eine Wiedereingliederung macht. Danach geht es mit den üblichen Öffnungszeiten weiter.



Noch ist das Juweliengeschäft Herkenhoff geschlossen. Doch bald öffnet der Inhaber seine Türen wieder.

Weihnachtszauber im Lichterglanz

Herzliche Einladung zu unseren Adventswochen ab dem 13.11. – 2.12.2023 zu unseren gewohnten Öffnungszeiten.

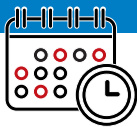
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Team von

Bentrup

IM GRÜNEN ZUHAUSE!

Osnabrücker Straße 84 · 49186 Bad Iburg · Tel. 05403/7474-11 · info@bentrup-baumschulen.de



Donnerstag, 9. November

Kul-Kreativ

19 Uhr | Selbermachen – Weihnachtskarten lettern und basteln | Altes Pfarrhaus

Sonntag, 12. November

Apothekennotdienst

Nikolaus Apotheke | Große Str. 18, Bad Iburg | Tel. 05403/1898
Farma-plus-Apotheke | Kurt-Schuhmacher-Damm 52-54, Osnabrück | Tel. 0800/6738115

Donnerstag, 16. November

Blutspende-Aktion

16 bis 19.30 Uhr | Oberschule Hagen | DRK-Ortsverband Hagen lädt zur Blutspende Infos unter Tel. 05401/896296

Freitag, 17. November

Blutspende-Aktion

16 bis 19.30 Uhr | Oberschule Hagen | DRK-Ortsverband Hagen lädt zur Blutspende | Infos unter Tel. 05401/896296

Sonntag, 19. November

Apothekennotdienst

Niedermark Apotheke, Kummerskamp 2, Hagen | Tel. 05405/7405
Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 95, Lengerich | Tel. 05481/5933

Donnerstag, 23. November

KAB-Messe für Verstorbene

19 Uhr | Abendmesse in der Pfarrkirche St. Martinus

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke

Großzügige Spende für Schule in Benin

Katholische Pfarreiengemeinschaft konnte Kaplan Coffi 12.000 Euro überreichen

Dank zahlreicher Unterstützer konnte die katholische Pfarreiengemeinschaft St. Martinus Hagen und Mariä-Himmelfahrt in Gellenbeck eine großzügige Spende an Pastor Dr. Coffi Régis Akakpo überreichen. Insgesamt 12.000 Euro gehen nun nach Benin, wo sie in der dortigen Pfarrgemeinde Christ-König in Adjahonme zur Erweiterung der Schule und der Versorgung der Kinder dringend gebraucht werden.

„Es gibt gute Nachrichten aus Benin.“

Pastor Coffi Régis Akakpo

Viele Hagenerinnen und Hagener werden sich noch gut an ihren ehemaligen „Kaplan Coffi“ erinnern. Sein lebendiger Glaube, sein musikalisches Talent und natürlich seine bedingungslose Nächstenliebe, mit der er in seiner afrikanischen Heimat eine Schule für benachteiligte Kinder aufgebaut hat, haben viele Menschen inspiriert und begeistert. Mittlerweile hat er promoviert und ist Pastor in Bissendorf, doch das Engagement für „seine“ Schule in Benin ist auch in Hagen nach wie vor stark.

Kein Wunder: In seiner Zeit als Kaplan lud er zahlreiche Gemeindemitglieder nach Benin ein und zeigte ihnen die Schönheit des Landes und die Schule in Adjahonme, mit der er zahl-

lose Kinder vor Armut und Ausbeutung bewahrt. Viele Hagenerinnen und Hagener konnten sich so aus erster Hand über das Projekt „Durch Bildung aus der Armut“ informieren, in dem Coffi seine wissenschaftliche Arbeit mit praktischem Engagement verbindet. „Zunächst mal ein kräftiges Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender“, bedankt sich Pastor Akakpo bei der Scheckübergabe. „Es gibt gute Nachrichten aus Benin. Wir bekamen vom Staat die Erlaubnis, weitere Schulklassen zu eröffnen. Neben der Vorschulklasse eins und zwei gibt es nun auch Unterricht für die Grundschulklassen eins und zwei.“

Dafür wurde entsprechendes Lehrpersonal eingestellt, die wirklich mit vollem Einsatz dabei sind. Insgesamt betreuen wir aktuell rund 85 Jungen und Mädchen, die hier auch ein Frühstück und ein Mittagessen bekommen und sich so gesund und glücklich entwickeln können.“ Die Vertreterinnen und Vertreter der Pfarreiengemeinschaft sind von der Effizienz und Sinnhaftigkeit des Benin-Projektes voll und ganz überzeugt. „Für die Kinder ist das eine tolle Chance, für die Eltern eine große Erleichterung und für uns hier in Hagen auch eine wirklich gute Gelegenheit, christliche Nächstenliebe ganz aktiv mit Leben zu füllen“, erklärt Pfarrer Hermann Hüls-



Gutes tun, tut gut: (v.l.) Ingrid Kaiser, Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, und Pfarrer Hermann Hülsmann überreichen Pastor Dr. Coffi Régis Akakpo den Spendenscheck mit Stefanie Plogmann, stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands, und Werner Wellenbrock, Schriftführer des Pfarrgemeinderats.

Foto: Rupert Wöhrmann

HU und AU täglich für €149,-



TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de



Sie möchten eine
Wohnung oder ein Haus
kaufen oder verkaufen?
Sie möchten den
Marktwert Ihrer
Immobilie erfahren?



Ihre Maklerin in und um Osnabrück –
persönlich und individuell!

Aysel Otten

Immobilienmaklerin/Bankfachwirtin



Foto: Pfarreiengemeinschaft Hagen

Im neuen Schulgebäude in Adjahonme werden die Vorschulkinder mit Schulinventar unterrichtet, mit dem schon Generationen von Hagerer Grundschulern Lesen und Schreiben gelernt haben.

mann. „Das sehen wir hier auch in der Spendenbereitschaft unserer Gemeindemitglieder, dass dieses Projekt aus vollstem Herzen mitgetragen wird.“

Für die nahe Zukunft hat Pastor Akakpo jedenfalls noch viele Pläne. „Wir wollen eine Rutsche für den Spielplatz, Matratzen für die Mittagspause und noch einige Tische und Stühle anschaffen“, erläutert er.

„Wie geplant werden die Möbel, die wir hier gesammelt ha-

ben, im November nach Benin verschifft. Doch bis die da sind, müssen wir halt das Nötigste vor Ort beschaffen. Ich freu mich jedenfalls riesig, dass unsere Schule weiterhin auf so viel Großzügigkeit und Nächstenliebe vertrauen kann. Jeder einzelne Euro schenkt diesen Kindern so viel Hoffnung, Zuversicht und eine angstfreie Zukunft.“

Ortsverbände des SoVD schließen sich zusammen

Die drei Ortsverbände des Sozialverbands Deutschland (SoVD) aus Georgsmarienhütte, Hagen und Hasbergen haben sich bei einer Generalversammlung Mitte Oktober zu einem gemeinsamen Verband zusammengeschlossen. Grund ist das sinkende Interesse an ehrenamtlichem Engagement, das auch andere Vereine und Verbände betrifft. Der übergreifenden Ortsverband besteht aus 600 Mitgliedern.

Bei der Generalversammlung wurde auch ein neuer Vorstand für den in SoVD GMHütte, Hagen, Hasbergen umbenannten Ortsverband gewählt. Neue Vorsitzende ist Renate Janke, bisher Vorsitzende des GMHüt-

ter Ortsverbands. Schatzmeister ist Jürgen Gentemann, Schriftführer Guido Hügelmeier. Alle drei kommen aus Georgsmarienhütte. Der neue Ortsverband bemüht sich um weitere Vorstandsmitglieder aus Hagen und Hasbergen, um ein Gleichgewicht unter allen drei Orten herzustellen. In Planung sind zunächst eine Jahresabschlussfeier und eine gemeinsame Tagestour des neuen Ortsverbands.

Nach den Vorstandswahlen folgte noch ein Vortrag des Rechtsanwalts Ulf Henschke über die Notwendigkeit und den Unterschied von Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht. ●

Winteraktion

5% auf alle
Innenarbeiten*



**BERNHARD
VOGELSANG**

GmbH & Co. KG

MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · Georgsmarienhütte

Telefon 05401 / 54 25 · info@maler-vogelsang.de

www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraums vom 01.11.2023 bis 28.02.2024
nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden.
Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

Hagener Halloween-Grusel

Leserinnen und Leser haben uns Fotos vom schaurigen Fest geschickt. Gruselige Gestalten waren unterwegs, unheimliche Dinge zu sehen:

In unserer vorherigen Ausgabe haben wir Sie darum gebeten, uns Bilder von Halloween in Hagen zu schicken. Wie die Hagenerinnen und Hagener gefeiert haben, zeigt eine Auswahl der Leserfotos, die wir an dieser Stelle präsentieren. ●



Fotos: Nadine Plogmann



Unheimliches Duo:
Denise Schneider mit
Pony Classic Rock.



Gruselige Gestalten schlichen
sich auch an anderen Orten in
Hagen herum.



Auch die Hagenerin Melanie
Glasmeyer begegnete schauri-
gen Gestalten. Die gute Laune
nahm ihr das nicht.

Unheimlich sah
der Vorgarten der
Meyer aus, noch
dazu schlich in
fünfjähriges
Gruselmonster
durch die Gänge.



KFZ-MEISTERBETRIEB

Metker & Jakob GmbH

SERVICE RUND UM DAS AUTO

Preisgünstig zu vermieten:

- VW-Bulli T6 9-Sitzer
- Werkstatt-Ersatzfahrzeug
- Transporter: Mercedes Sprinter

- KFZ-Reparaturen aller Art
- TÜV-Abnahme täglich
- Karosserie-Instandsetzung
- AU (Benziner + Diesel) + OBD
- Achsvermessung
- Auspuff-, Bremsen-, Reifenservice

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-18 Uhr, Samstag 8-12 Uhr

Münsterstraße 54 · Bad Iburg

Telefon 05403/1744 o. 780487 · Fax 05403/780488



Fotos: Kristina Meyer

KOMMEN SIE VORBEI!
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

FREITAG

17.

NOVEMBER
Sonderöffnungszeiten
bis **22.00 Uhr**

Lichter Abend

JUBEL-TRUBEL
BESINNNLICHKEIT

... VIELE LECKEREIEN
UND GLÜHWEIN

Millrock on stage

ab 18.00 Uhr *Livemusik*



Brammeyer
...alles in Sassenberg

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 15. November 2023, hier ab:

Hagener Blumentreff

Osnabrücker Straße 7 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner der letzten Ausgabe zum Suchbild von

Kerkhoff Wasserbetten

Hagen a.T.W.:



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann Sarah Dierker aus Hagen a.T.W. (l.). Den Gewinn überreichte Inhaber Mark Philipp Kerkhoff (r.).

Spendenrekordsumme von 1111,11 Euro

Nachdenkliches, Erbauliches, Emotionales und Lustiges beim 20. Schlachtfest im Bürgerhaus

„Das ging runter wie Öl“, freute sich Elke Diekmann über die vielen anerkennenden Worte im Laufe des Abends. Das Lob aus Politik und Verwaltung ging eng zusammen mit dem 20. Schlachtfest, das die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Hagen im Bürgerhaus in Natrup-Hagen durchführte. „Essen für einen guten Zweck“ lautete die zentrale Botschaft. Die Rekordsumme von 1111,11 Euro kam zusammen für das Weltnotwerk, dem internationalen Hilfswerk der KAB.

„Es ist Ausdruck unserer Solidarität für Gerechtigkeit und Zukunftshoffnung und zugleich Instrument unserer Anstrengungen im Kampf gegen Armut und Ausbeutung“, erläuterte Elke Diekmann als Hager KAB-Vorsitzende Ziele und Arbeit der Organisation. Das Weltnotwerk der KAB fördere in 17 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika den Aufbau und die Stärkung von christlichen Arbeitnehmerorganisationen. „Gemeinsam mit unseren Partnern vor Ort arbeiten wir in einer Vielzahl von Projekten, um das Leben der Menschen dauerhaft zu verbessern“, ergänzte Elke Diekmann.

Dazu gehört in vorderster Linie der Kampf gegen Hunger. Passt es dann, wenn sich gut 130 Gäste am üppigen Buffet erlaben? In diesem Fall schon. Erstens entstammt das gemeinsame Essen einer älteren Tradition, zweitens dient es dem guten Zweck. Die KAB hatte zuvor bereits in netten Worten darauf hingewiesen, dass die Gäste so wenig Lebensmittel wie mög-

lich vergeuden sollten. „Es ist genug Essen da und ich weiß, sich immer wieder anzustellen ist nicht so schön, aber halb volle Teller zu entsorgen, ist auch nicht wirklich schön, und wenn wir versprechen nicht mitzuzählen, wer wie oft am Buffet war, müssten wir doch den Bioabfall auf halbvollen Tellern vermeiden können, denn was einmal auf dem Teller war, geht in den Müll“, appellierte Elke Diekmann an das Verantwortungsbewusstsein der Besucher.

Manuel Gava, dessen politischer Aufstieg zum Bundestagsabgeordneten der SPD quasi bei seiner ersten öffentlichen Podiumsdiskussion im Bürgerhaus begann („Ich werde diesen Ort immer in Erinnerung behalten“), ging in einem emotionalen Part seiner Rede auf das Thema Hunger ein. „Es gibt viele Rentnerinnen und Rentner, die von ihrer Rente nicht leben können. Wir haben viele Rentnerinnen und Rentner, auch in Osnabrück, die Flaschen sammeln. Das ist ein Zustand, der mich wahnsinnig macht“, ließ der 32-Jährige seiner Empörung freien Lauf. Er habe es sich angewöhnt, jedes Mal, wenn er das sehe, anzuhalten und mit den Leuten zu sprechen. Dass Menschen sich den Müll anderer aneignen, um zu überleben, sei ein inakzeptabler Zustand. „Wir haben in Deutschland eine Situation, dass wir zu viel Armut haben. Jetzt könnte man hier wiederum die Fragen stellen, du bist doch in der Politik, du bist doch im deutschen Bundestag, du bist doch in der SPD, die den Kanzler stellt, dann tu doch was dagegen.“



Erwartungsfroh warten die Gäste auf den Start des Programms beim 20. Schlachtfest.



Fotos: mjo

Führt durch das Programm: KAB-Vorsitzende Elke Diekmann.

Das ist auch eine berechtigte Aussage. Damit muss man sich abfinden“, sagte Gava. Der Politiker, der den Wahlkreis 39 unter anderem mit Hagen, Georgsmarienhütte und Osnabrück vertritt, bezeichnete die KAB als Vorreiter in Fragen der sozialen Gerechtigkeit, wie zum Beispiel die Forderung nach einem Mindestlohn, der deutlich höher sei, als den, den wir heute hätten.

„Es ist Ausdruck unserer Solidarität für Gerechtigkeit und Zukunftshoffnung und zugleich Instrument unserer Anstrengungen im Kampf gegen Armut und Ausbeutung.“

Elke Diekmann, KAB-Vorsitzende, über das Weltnotwerk

Jonas Pohlmann begrüßte die Gäste am frühen Abend mit einem kräftigen „Moin“. Auch der CDU-Landtagsabgeordnete wagte seine ersten Schritte auf größerer politischer Bühne im Bürgerhaus. Er warnte in seiner Ansprache angesichts der brennenden politischen Weltlage vor Pauschalurteilen und Stammtischparolen. Die Flüchtlinge seien an allem schuld, sie würden uns die Zahnarzttermine wegnehmen, und wer Sozialhilfe bekomme, habe keinen Bock mehr zu arbeiten – man sollte sich davor hüten, solche Vorwürfe in die Welt zu setzen. „Ich finde, es ist mehr denn je Zeit für Optimisten, es ist Zeit für Aktivposten.“ So, wie es die KAB vormache.

Bürgermeisterin Christine Möller gab einen Rück- und Aus-

blick über die vielfältigen Projekte und Aktionen in Hagen. Außerdem sei die Gemeinde digitaler geworden. „Ohne Euch wäre das nicht möglich gewesen“, hob die Bürgermeisterin das Engagement der Ehrenamtlichen und der KAB hervor. Bevor Christine Möller mit ihren Ausführungen begann, erhielt sie noch einen guten Rat von Elke Diekmann. „Christine, du bist nur kurze Zeit bei uns, da du auch anderweitig gefragt bist. Damit du nachher nicht so schwer zu tragen hast, kann du dein Portemonnaie am Ausgang auch schon erleichtern und als erste das Spendenkörbchen nutzen.“ Für Heiterkeit war gesorgt.

Das kulinarische Angebot umfasste nicht mehr die ganz deftigen Speisen, die zu Beginn der Schlachtfeste kredenzt wurden. Schweinshaxen, Eisbein oder Grützwurst fehlten, dafür gab es mediterranen Braten vom Schwein, Hagener Buletten, würzigen Gulasch nach Hagener Art, Geschnetzeltes von der Landpute und Knusperhähnchen. Der Sturm auf das Buffet blieb nach den mahnenden Eingangsworten von Elke Diekmann aus.

Das Schlachtfest in der aktuellen Form gibt es seit der Jahrtausendwende. „Wir diskutierten stundenlang Vorschläge und verwarfen sie wieder, bis einer auf die Idee mit dem Schlachtfest kam. Wir waren wie elektrisiert, denn jeder von uns kannte und liebte diese Tradition“, beschrieb der damalige KAB-Vorsitzende Hubert Wellmann die Einführung der neuen „Gesellschaftsform“, nachdem die vorherige Zusammenkunft mit einer zünftigen Brotmahlzeit nicht mehr durchgeführt werden konnte.

Ihr Schlachtfest haben die Hagener lieb gewonnen. Zum Er-



Wir pflegen mit Herz!

Daher suchen wir für unsere Sozialstation Hagen a.T.W. / Hasbergen motivierte und zuverlässige

Pflegefachkräfte und Qualifizierte Pflegeassistentenkräfte

(m/w/d)

als KollegInnen, die gerne in unserem Team mitarbeiten möchten (Stellenumfang nach Wunsch, gerne auch als Wiedereinstieg).

Wir bieten:

- eine persönliche und strukturierte Einarbeitung
- die Mitarbeit in einem motivierten, professionellen und innovativen Team
- Top-Ausstattung (Tablet-PCs, Smartphones, Dienstkleidung, moderne Dienstwagen)
- Vergütung nach Caritas-Tarif (inkl. Weihnachtsgeld, Leistungszulage, Betriebsrente)
- Attraktive Möglichkeiten zu Fort- und Weiterbildungen
- Mindestens 30 Tage Jahresurlaub
- Firmenfitness mit „Hansefit“, Fahrradleasing mit „Businessbike“
- Mitsprache bei der Dienstzeitgestaltung
- und vieles mehr...

Wir freuen uns auf neue TeamkollegInnen!

Bewerbungen bitte an:

Sozialstation Hagen a.T.W./Hasbergen
Beate Koch-Suna | Natruper Straße 11
49170 Hagen a.T.W. | Tel. 05401/979780
koch-suna.sozialstation@sankt-anna-stift.de



www.sankt-anna-stift.de

folg der 20. Auflage trugen die Dorfulknudeln Karin Frese und Ulrike Leidecker mit ihren lustigen Nachrichten „Neues aus Ha-

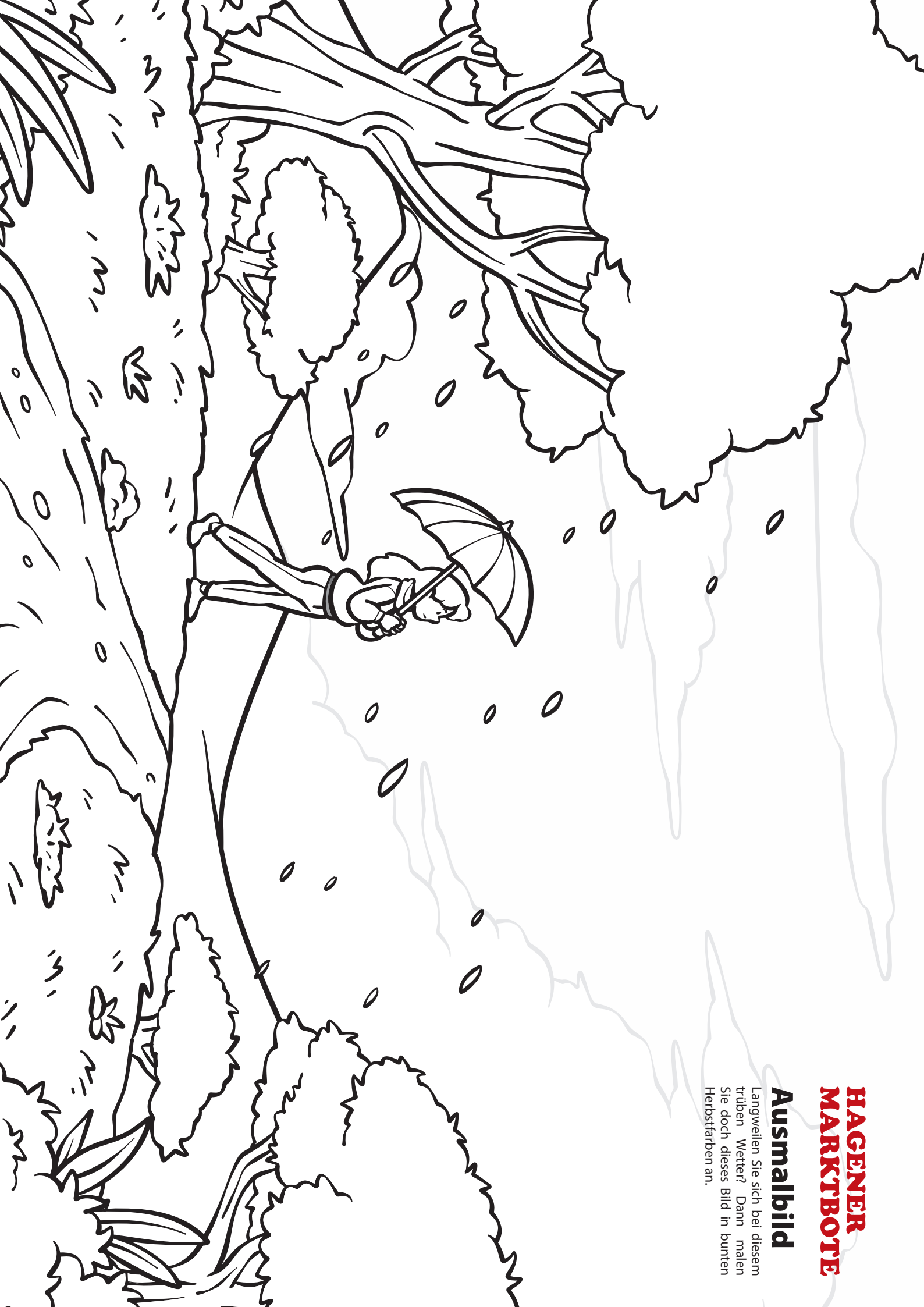
gen und umzu“, Kirschkönigin Jessica und der HeartChor bei.

mjo ●

HACENER MARKTBOTE

Ausmalbild

Langweilen Sie sich bei diesem trüben Wetter? Dann malen Sie doch dieses Bild in bunten Herbstfarben an.





Zimtzieke & Hagener Blumentreff
laden ein zum
Adventsleuchten
am Sa., 18. November, von 16 bis 20 Uhr
mit vielen tollen winterlichen und weihnachtlichen Inspirationen
bei Weihnachtspunsch, Glühwein und Kaffee

Aktion bei Zimtzieke
10%
auf alle
Weihnachts-
Tees

Zimtzieke
Schulstraße 2 · Tel. 05401/83 73 07

Hagener Blumentreff
Osnabrücker Straße 7 · Tel. 05401/835 77 99

Landtagsbesuch mit Jonas Pohlmann

Am Dienstag, 12. Dezember, lädt der Landtagsabgeordnete Jonas Pohlmann (CDU) interessierte Bürgerinnen und Bürger aus seinem Wahlkreis (Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde, Georgsmarienhütte, Glandorf, Hagen a.T.W. und Hasbergen) zu einer Tagesfahrt in den Niedersächsischen Landtag ein. Der Bus startet um 8 Uhr bei der Firma Brockmeyer Reisen in Hagen a.T.W. und fährt über Georgsmarienhütte nach Hannover. Das Programm sieht die Teilnahme an einer Plenarsitzung auf der Besuchertribüne vor. Im Anschluss haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, Jonas Pohlmann in

einem Abgeordnetengespräch Fragen zu stellen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung bereit. Es bietet sich der Besuch des Weihnachtsmarkts in Hannover an. Die Rückfahrt aus Hannover erfolgt gegen 18 Uhr. Für die Fahrt wird ein Kostenbeitrag von 8 Euro pro Person erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Eine Anmeldung ist im Bürgerbüro von Jonas Pohlmann (Oeseder Str. 79, 49124 Georgsmarienhütte), telefonisch unter 0151/11229848 oder per E-Mail an info@jonas-pohlmann.de möglich. Anmeldeschluss ist der 1. Dezember. ●



Fotos: Gemeinde St. Martinus

Die Festdekoration ist fertig: In der Rekordzeit von vier Stunden haben die Ehepaare Schwarberg, Müller, Altenhoff, Morgret 24 Meter Kranz für das Kirchenjubiläum gebunden.

Martinuskirche feiert Jubiläum

Großes Festwochenende zum 50-jährigen Bestehen der katholischen Kirche

Der Neubau der katholischen Kirche St. Martinus wird in diesem Jahr 50 Jahre alt.

Dieses Jubiläum sowie den 500. Geburtstag des Turms der ehemaligen Kirche feiert die Kir-



Die neue Pfarrkirche ist seit 50 Jahren Mittelpunkt des Gemeindelebens der katholischen Kirchengemeinde St. Martinus.

chengemeinde bereits seit mehreren Monaten unter dem Leitwort „Gemeinsam Glauben teilen“.

An jedem 11. eines Monats steht deshalb eine besondere Veranstaltung an. Denn der Neubau der Martinuskirche wurde am 11. November 1973 vom damaligen Osnabrücker Bischof Helmut Hermann Wittler eingeweiht.

Am Samstag, 11. November, dem Patronatsfest des Heiligen Martin, folgt deshalb der Höhe des Jubiläumsjahres. Es startet am Samstag um 8 Uhr mit dem Morgengebet, den Laudes, in

der Kirche. Um 17 Uhr folgt ein großer Festgottesdienst für die ganze Pfarreiengemeinschaft und geladene Gäste.

Als Vertreter des Bistums Osnabrück wird Domkapitular Ulrich Beckwermert die Predigt halten. Diese Feier wird mit der ganzen Gemeinde und den Gästen im Pfarrheim fortgesetzt. Am Sonntag beginnt um 16.30 Uhr der Martinsgottesdienst mit dem Martinsspiel der Messdienerinnen und Messdiener. Anschließend findet der große Martinsumzug durchs Dorf statt. ●

Wir sind Ihr **STARKER Service Partner**



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de




Jeden 1. Freitag
im Monat
Saunanacht!

Panoramasauna: Genuss der Sinne

- Vier abwechslungsreiche Saunen
- Entspannende Ruhezonen
- Wohlfühl-Gartenoase mit Außenbecken
- 1 x monatlich Saunanacht
- Schlemmer-Bistro mit Panoramaterrasse

www.pb-gmhuette.de




Carl-Stahmer-Weg 37 • 49124 Georgsmarienhütte • Telefon 05401/8292-90

Aktionsfahne gegen Gewalt an Frauen

Hagener Gemeinde setzt auf dem Wochenmarkt bald wieder ein deutliches Zeichen

Die Gemeinde Hagen setzt anlässlich des Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen erneut ein Zeichen. In diesem Jahr hisst sie die dazugehörige Aktionsfahne bereits am Mittwoch, 22. November, um 15.30 Uhr auf dem Wochenmarkt an der Hüttenstraße. „Durch die gemeinsamen Aktionen wollen wir das Thema „Häusliche Gewalt“ an die Oberfläche bringen“, sagt die Hagener Gleichstellungsbeauftragte Ruth Schulte to Bühne.

Das Motto der diesjährigen Straßenaktion heißt „Wir unterstreichen: NEIN zu häuslicher Gewalt!“. Es werden entsprechende Infomaterialien verteilt, um auf Hilfsangebote aufmerksam zu machen. Die Aktion wird von der Kreisarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten organisiert. Seit 1999 ist der 25. November der Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen.



Foto: spm

Auch im vergangenen Jahr setzten Ruth Schulte to Bühne (links), Bürgermeisterin Christine Möller (3. v. l.) und weitere Vertreterinnen und Vertreter aus Rat und Gemeinde ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen.

FÜR MEHR ACHTSAMKEIT UND GESUNDHEIT

Anzeige

Räumlichkeiten von „Körpergefühl“ laden zu kostenlosen Schnupperangeboten

In den Hagener Räumlichkeiten von „Körpergefühl“ können die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer Körper, Geist und Emotionen in Einklang bringen. Die entsprechenden Angebote, die an der Iburger Straße 1 zu finden sind, sollen zu mehr Gesundheit, Achtsamkeit und emotionaler Intelligenz führen. Mehr darüber ist bei einem Tag der offenen Tür im „Körpergefühl“ am Samstag, 11. November zu erfahren. Zwischen 11 und 16 Uhr können die Gäste in kostenlose Mini-Kurseinheiten und Behandlungen reinschnuppern.

So können sie mit Katrin Gildner und Clara Hehemann Yoga machen, Ballance bei Linda Minnerup kennenlernen, sich bei Massagen von Birgit Westerbush entspannen, mit Aileen Hagedorn Pilates austesten und unter der Anleitung von Karolin Jawanowitsch meditieren. Alle Anbieterinnen sind Expertinnen und leiten dort die Kurse.

Um an den Schnupperstunden teilzunehmen, tragen sich die Besucher direkt vor Ort in Listen ein. Sie können aber nicht nur Yoga oder Pilates machen, sondern auch die Räume besichtigen und den Expertinnen Fragen stellen. Damit die Gäste kleine Pausen machen können, werden kostenlos Kaffee und Kuchen angeboten. „Körpergefühl“ verlost zudem Gutscheine. Dafür kann das Gewinnspiel am Ende dieses Artikels ausgefüllt und am Tag der offenen Tür mitgebracht werden.

Gemeinde Hagen verschenkt Kirschbäumchen

Noch bis Ende November Wunsch-Sorte angeben

Jedes Jahr verschenkt die Gemeinde Hagen, in der über 300 wertvolle Kirschsorten beheimatet sind, 50 Süßkirschbäume an ihre Bürgerinnen und Bürger. Einzige Bedingung: Die Bäume müssen in Hagen gepflanzt werden und bis Ende November angemeldet werden.

Wer eine bestimmte Kirschsorte haben möchte, kann diese direkt bei der Anmeldung mit angeben. Auskunft zu den verschiedenen Sorten und ihren Eigenschaften erteilt Jürgen Mischok von der Baumschule Schönhoff unter Telefon 05401/9435, der die Bäumchen auch veredelt. Für die gewünschte Kirschsorte müssen nämlich entsprechende Reiser geschnitten werden. Diese Reiser werden aus bestimmten Wuchstrieben gewonnen, aus denen dann die Bäume zu der gewünschten Sorte veredelt werden. Der Reiserschnitt erfolgt im Januar bei möglichst kühlen Temperaturen. Im Oktober 2024 sind dann die kleinen



Auch in diesem Jahr verschenkt die Gemeinde wieder 50 Kirschbäume an Hagenerinnen und Hagener.

Bäumchen bei der Baumschule Schönhoff abholbereit.

Wer den Fortbestand der Süßkirschensorten in Hagen unterstützen möchte, kann sich bis Ende November zur Schenkungsaktion bei der Gemeinde unter der Angabe von Namen, E-Mail, Adresse, Telefonnummer und Wunschsorte anmelden, unter Telefon 05401/9770 oder per E-Mail an: info@hagen-atw.de.

Bündnis fordert Fortsetzung der Breitbandförderung

„Glasfaserland Niedersachsen“ stemmt sich gegen Vorhaben des Landes

Das Bündnis „Glasfaserland Niedersachsen“ setzt sich für die Förderung der Breitbandförderung in Niedersachsen ein. Bisher haben Bund, Land und Kommunen gemeinsam die Finanzierung der flächendeckenden Versorgung der Ortschaften übernommen. So übernimmt in Gebieten, in denen keine eigenwirtschaftliche Investition der Telekommunikationsunternehmen zu erwarten ist, der Bund 50 Prozent der Erschließungskosten und das Land die Hälfte der verbleibenden Kosten. Damit müssten die Kommunen diesen Anteil allein tragen. „Das gefährdet den weiteren Ausbau

als Ganzes, erreichte Erfolge werden aufs Spiel gesetzt“, mahnt das Bündnis. Unter anderem der Niedersächsische Städte- und Gemeindebund, der Niedersächsische Städtetag und der Niedersächsische Landkreistag sowie LandSportBund Niedersachsen, Niedersächsische Landjugend und das Landvolk Niedersachsen – Landesbauernverband gehören zu dem Bündnis, das sich nun für die weitere Förderung des Breitbandausbaus durch das Land stark macht. Auch die Gemeinde Hagen schließt sich dieser Forderung an. „Die Gemeinde Hagen a.T.W. fordert

seitens des Landes bzw. des Bundes eine weitere Förderung des Glasfaserausbaus. Eine zuverlässige und schnelle Internetverbindung ist heutzutage unumgänglich für wirtschaftliche Entwicklung, Bildungschancen und Lebensqualität in unserer ländlich geprägten Gemeinde. In Hagen a.T.W gibt es noch 252 unterversorgte Adressen. Das Land muss seiner Verantwortung für gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Niedersachsen gerecht werden“, erklärt die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller. Das Bündnis verweist darauf, dass das Land eine Verantwort-

tung für gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Niedersachsen übernehmen müsse und die Förderung des Glasfaserausbaus deshalb uneingeschränkt fortsetzen müsse. Ansonsten würden die Bundesmittel verfallen oder ausschließlich anderen Ländern zugute kommen. „Zum flächendeckenden Breitbandausbau in Niedersachsen gibt es keine Alternative. Schnelles Internet gehört zur Daseinsvorsorge und an jede Milchkanne. Alleine der eigenwirtschaftliche Ausbau der Telekommunikationsunternehmen wird das nicht erreichen“, so das Bündnis. ●

DAS GEISTLICHE WORT

**Dieses Mal von Pfarrer Hermann Hülsmann,
Pfarreiengemeinschaft St. Martinus
und Mariä Himmelfahrt**

Sie halten den neusten Hagener Marktbote in Händen – mit dem Erscheinungsdatum 9. November. Bei all den Ereignissen in der deutschen Geschichte, die mit diesem Datum verbunden sind, ist doch der 9. November 1938 – also heute vor 85 Jahren – der prägendste und erschreckendste. Damals wurden die Häuser und Geschäfte der jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger angegriffen, beschädigt, geplündert, auch in unserer Nähe. Damals fürchteten Jüdinnen und Juden um ihr Leben. Das Ereignis der sogenannten Reichspogromnacht hat sich tief in unsere deutsche Geschichte eingebrannt. Und heute müssen wir nach dem terroristischen Angriff der Hamas auf Israel und Israels nachvollziehbarer Reaktion eine neue Welle des Antisemitismus in Deutschland wahrnehmen, der in keiner Weise zu dulden oder irgendwie gutzuheißen ist. Die oft so leicht gesagten Worte „Nie wieder“ sind jetzt!

Sie halten den neusten Hagener Marktbote in Händen – in den Tagen, wo die Erinnerung an den 500. Weihtag des Kirchturns der ehemaligen Martinuskirche und den 50. Jahrestag der Weihe der neuen Martinuskirche am 11. November ihren Höhepunkt finden sollen.



Foto: Rupert Wöhrmann

Wir freuen uns, dass seit 500 Jahren der Turm durch sein Ragen in den Himmel darauf hinweist, dass wir alle unserem Gott im Himmel verantwortlich sind.

Wir freuen uns, dass die Glocken im Turm der Kirche seit 500 Jahren zum Gottesdienst und zum Gebet zusammen- und aufrufen.

Wir freuen uns, dass wir seit 50 Jahren in des Dorfes Mitte einen Ort haben, wo Gott Platz hat, wo wir Ihm und Er uns einander nah sein können.

Wir freuen uns diesen Ort zu haben, an dem täglich und vor allem am Sonntag, Menschen zusammenkommen, um miteinander Gottesdienst zu feiern.

Wir freuen uns, diesen Ort zu haben, wo wir uns von Gott stärken lassen, um gegen Unrecht und Gewalt aufzustehen, um für Frieden und Wertschätzung des und der anderen einzutreten.

Wir freuen uns, diese Kraftquelle in der Mitte unseres Dorfes zu haben und werden daher das Jubiläum miteinander feiern, wissend, in welcher Situation wir das tun, vertrauend, dass wir auch in dieser Situation aus unserem geteilten Glauben Halt und Kraft für die Wege in die Zukunft finden werden – gerade jetzt.

Kaffee & Kuchen
für unsere Gäste
kostenlos



KÖRPERGEFÜHL

Linda Minnerup

TAG DER OFFENEN TÜR

Wir laden Euch herzlich ein, uns und das Körpergefühl kennenzulernen.

am
11.11.2023
11-16 UHR

kostenlos

Mini-Kurseinheiten
und Behandlungen
zum reinschnuppern:

- YOGA
- BALLANCE
- PILATES
- MASSAGEN
- MEDITATION



Dein Los zum Gewinnspiel

Gewinne einen Gutschein für den von Dir ausgewählten Bereich*.

Für welchen Bereich* interessierst Du Dich?

*Mehrfachauswahl möglich

- | | | |
|--------------------------------|----------------------------------|--------------------------------|
| ☐ Yoga | ☐ Pilates | ☐ BALLance |
| ☐ Massagen | ☐ Meditation | |

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail

Mit Abgabe der Kontaktdaten, willige ich eine Kontaktaufnahme zum Gewinnspiel am 11.11.23 ein.

KÖRPERGEFÜHL | Linda Minnerup

Ilburger Straße 1
49170 Hagen a.T.W.

☎ 05401 | 897 600

✉ hallo@koerpergefuehl-hagen.de

🌐 www.koerpergefuehl-hagen.de

**SILVESTER
VOYAGE**
Die Musical Highlight Show



31.12.2023 | 17 UHR
OSNABRÜCKHALLE

Tickets: osnabrueckhalle.de

Veranstalter: Marketing Osnabrück GmbH  OsnabrückHalle 

Seemannslieder in vier Sprachen

Shantychor feiert sein 25-jähriges Bestehen mit einem Konzert bei der „Hagener Sonntagsmusik“

Bis zum Meer sind es von Hagen aus noch rund 200 Kilometer. Der Shantychor der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) zauberte bei seinem Jubiläumskonzert dank passender Musik dennoch ein maritimes Flair in die Ehemalige Kirche.

Schon die Bühne war im Nordsee-Stil eingerichtet. Denn die 24 Chormitglieder traten vor einer Leinwand auf, die einen Nordseestrand mit Leuchtturm, Dünen und einem strahlend blauen Himmel zeigte. Oben an einem Kronleuchter befestigt schwebten zwei Möwenfiguren durch die Luft. Unten auf den Plätzen hatten rund 400 Zuhörerinnen und Zuhörer Platz genommen.

Das Konzert startete mit einer instrumentalen Teil aus Gitarre, Mundharmonika und Schlagzeug, bevor die Sänger und Dirigentin Olga Dahlke dazu kamen. Der Shantychor präsentierte ein Best-of der 25 Jahre seines Bestehens, in denen er rund 100 Seemannslieder in sein Repertoire aufgenommen hat. In der Ehemaligen Kirche waren daraus rund 20 Lieder in vier Sprachen zu hören, vor allem auf Deutsch, aber auch auf Plattdeutsch, Polnisch und Spanisch. Zum Mitschunkeln etwa war „Wo de Nordseewellen trekken an den Strand“ gedacht – und die Zuhörer machten da gern mit.

Dazu kamen Klassiker wie „La

Paloma“ und „Ein Schiff wird kommen“. Dass auch ein polnisches Lied zu hören war, ist der Hagener Partnerstadt Barzcewo zu verdanken, wo der Chor zwei Mal zu Gast war. Das polnische Publikum hätte bei dem Vortrag laut mitgesungen, sagte Alois Henle, der als Moderator gut gelaunt und fachkundig durch den Abend führt.

Fernweh und Heimweh, Liebe und Sehnsucht – auch thematisch präsentierte der Shantychor alles, was zur Seemannsmusik gehört. Gegründet wurde er 1998 nach dem Vorbild eines Oeseder Shantychors. Seitdem hat er unzählige Auftritte gehabt, darunter allein 178 in der Schüchtermann-Klinik in Bad Rothenfelde. Auch bei zahlreichen Festen in Hagen war der Shantychor zu erleben, ebenso bei seinen Auftritten vor dem Sankt-Anna-Stift.

Seit einigen Jahren leitet Olga Dahlke den Hagener Shantychor. Die gebürtige Ukrainerin lebt seit 23 Jahren in Deutschland und ist ausgebildete Opernsängerin und Musiklehrerin. Ihr stimmliches Können bewies Dahlke bei diesem Konzert mit einem Einsatz als Solosängerin.

Neben der Dirigentin traten Werner Kasselmann, Adolf Rahe und Heinz Runde als Gesangssolisten auf. Instrumentalisten waren Heinz Brandhorst (Mundharmonika), Günter Altevogt (Gitarre), Heiner Jaskulski



Auch der MGV Sudenfeld begeisterte das Publikum mit seinem abwechslungsreichen Konzert.

Foto: MGV Sudenfeld

RESTAURANT ZUM
FORELLENTAL



**FORELLENTALER
WEIHNACHTS-
GENUSSBOX**

Sie möchten die Feiertage entspannt zu Hause verbringen, ohne den ganzen Tag in der Küche stehen zu müssen?
Bestellen Sie jetzt einfach Ihre **Weihnachts-Genussbox** in gewohnter Forellentaler Qualität.



ARRANGEMENTS ZUM SELBST ZUSAMMENSTELLEN:

Vorspeisen:
klare Rindersuppe mit Einlage · vegane Kürbissuppe mit Ingwer und Curry

Hauptgänge:
geschmorter Hirschkalbsbraten an Preiselbeer-Sauce · geschmorte Gänsebrust mit Portwein-Maronen-Sauce · 1 Portion geschmorte Gänsekeule mit Calvados-Sauce · 2 kleine Rouladen nach Hausfrauenart mit Soße · zart geschmorte Schweinebäckchen in kräftiger Jus · Wildragout vom Hagener Hirsch mit Preiselbeeren · Tagliatelle mit Kürbisragout (vegetarisch)

Beilagen
glasiertes Möhrengemüse · Apfel-Rotkohl · Kartoffel-Sellerie-Stampf · Salzkartoffeln · Spätzle · Kartoffelklöße

Desserts
Lebkuchen-Mousse im Glas · Schwarzwälder-Mascarponecreme im Glas

Alle Komponenten bereits fix und fertig gegart, abgeschmeckt und vakuiert. Bestellschluss 20. Dezember 2022. Es ist lediglich noch einfaches Erwärmen zu Hause nötig.

**EINFACH QR-CODE SCANNEN UND
DIREKT VORBESTELLEN!**

Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Telefon 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com

(Gitarre) und Klaus Gausmann (Bass).

Das Jubiläumskonzert des Shantychors gehörte zum Programm der diesjährigen „Hagener Sonntagsmusik“ in der Ehemaligen Kirche. In dieser Reihe gab am ersten November-Sonntag auch der Männergesangsverein Sudenfeld (MGV Sudenfeld) ein Konzert. Sein Programm mit Liedern Beethovens bis hin zu den Ärzten kam das Ensemble beim Publikum sehr gut an. Auch die Gastchöre Michael Schönhoff und Alfons Sieckmann begeisterten die Zuhörer, ebenso der Projektchor des Kreischorverbands Osnabrücker Land. Mit der Europahymne „Freude schöner Götterfunken“ und einem langanhaltenden Beifall endete das gelungene Konzert. are ●



Maritimes Flair brachte der Shantychor bei seinem Jubiläumskonzert in die Ehemalige Kirche. Das Publikum war sehr angetan.

Foto: are

IMPRESSUM

Herausgeber

Osnang Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osnang-medien.de
www.osnang-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.), Jörg Peterkord (jpe), presse@osnang-medien.de;
Robin Morrison (grm), Amelie Pohlmann (amp),
Josefine Schipper (jos), Michael Jonas (mjo),
Frank Beermann (fbe), Fabian Meldau (fme),
Marco Ostendorf (mos), Christa Meyer (cme),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (liti),
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzke (mmo),
Günther Riesenbeck (gri)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osnang-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 17 vom 1.4.2023.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen,
Leeden

Kleinanzeigen-Aannahmestelle

Dufte Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hagener Marktbote für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osnang Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

www.pefc.de

Mach mehr aus deiner Karriere.

Mit einem vielfach ausgezeichneten Arbeitgeber.

Mehr Entwicklungsmöglichkeiten, mehr Abwechslung, mehr Förderung: dein Job bei der Sparkassen-Finanzgruppe. Bewirb dich jetzt unter sparkasse-osnabrueck.de/karriere



2023 Trendence Rankings Professionals – Trendence Institut GmbH

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Osnabrück



ÜBER 2.000 MARKEN-MATRATZEN DIREKT VOM HERSTELLER

GROSSER MATRATZEN UND BETTEN LAGERVERKAUF

MIT KOMPETENTER FACHBERATUNG UND UMFANGREICHEM LIEFERSERVICE

**ANRUF
GENÜGT**

Tel. 05401/8059
www.matratzenoutlet-

Hochwert
ohne Zwis
Verkaufs-
EINGANG: I

100 x LATTENROSTE

90 x 200 cm und
100 x 200 cm

**ERÖFFNUNGS-
KNÜLLER!**

~~139,-~~

39,-

Musterbeispiel für verschiedene Modelle

Modernes Doppelbett

modernes Holzbettgestell in robuster Ausführung,
stabile und feste Konstruktion, mit geteiltem
Kopfteil, Bettseitenhöhe 50,5 cm,
einstellbare Höhe der Liegefläche, ca. 180 x 200 cm

~~1698,-~~

777,- Stk

Bitte beachten:

**Eingang Matratzen
Outlet an der Rückseite
des Gebäudes**

(Parkplatz links herunterfahren –
gegenüber Zweirad Calmer)



Polsterbett

moderne Optik
in hellgrau, anthrazit oder braun
180 x 200 cm

~~1250,-~~

555,- Set

Motorrahmen-Set

bestehend aus Motorrahmen
und Schaummatratze

~~1299,-~~

555,- Stk

Seniorenbett

120 x 200 cm,
mit Nachtkästchen in 3 Farben

~~1495,-~~

888,- Stk

7-Zone
Adaptions
Unterstütz
Bezug mit
rüstung, a
bis 60°C,
Standardg

100 x 200 cm

7-Zone
optimale U
Punktelas
und Sleep
abnehmbar
bis 60°C,
Standardg

Musterbeisp

~~499,-~~

7-Zone
7-Zonen T
richtige La
mit kühl
unabhäng
gewährlei
Wirbelsäu
der Matra
abnehmbar

Musterbeisp

~~899,-~~

9 19
gmh.de

Mi.
8.11.
9³⁰-19⁰⁰ Uhr

Do.
9.11.
9³⁰-19⁰⁰ Uhr

Fr.
10.11.
9³⁰-19⁰⁰ Uhr

Sa.
11.11.
9³⁰-19⁰⁰ Uhr

EVOTIS MATRATZEN OUTLET

Leimbrink 1-5
Georgsmarienhütte
Eingang Rückseite
vom Gebäude Möbel Meyer
direkt gegenüber
Zweirad Calmer

**gige Marken-Matratten direkt vom Hersteller –
schenhandel – jetzt neu auf über 2.500 qm
und Lagerfläche!
RÜCKSEITE MÖBEL MEYER!**

**NEU MIT ORTHOPÄDISCHER
FACHBERATUNG**

Hochwertige Allergie-Decke
gefüllt mit besonders bauchigen Hohl-
fasern aus 100% Polyester,
ca. 135 x 200 cm

ca. 155 x 220 cm ~~149.-~~ **49⁹⁹**

Stk 39.⁹⁰

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
Verteilung der Belastung für optimale
Unterstützung des Körpers, hohe Punktelastizität,
Aloe Vera und Sleep&Clean-Aus-
rüstung, abnehmbar und waschbar
100% Polyester,
Standardgrößen

99.- ~~299.-~~

21 cm

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
Unterstützung des Körpers, hohe
Punktelastizität, Bezug mit Aloe Vera
&Clean-Ausrüstung,
abnehmbar und waschbar
100% Polyester,
Standardgrößen

249.-

21 cm

**1000
Taschenfedern**

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
1000 Taschenfedern, garantiert eine anatomisch
genaue und hohen Grad an Entspannung, Matratze
mit Tricover-System verlängert die Haltbarkeit
des Federblocks, beidseitig ca. 3 cm hoher HR-Kaltschaum
unterstützt die Entspannung von Muskeln und
wirbelsäule, Tricover-System verlängert die Haltbarkeit
der Matratze, Doppeltuchbezug mit 4-seitigem Reißverschluss,
abnehmbar und waschbar bis 60°C, H3/H4 + 30,-

299.-

20 cm

ÜBER 1000 MATRATZEN LAGERND - DIREKT VOM HERSTELLER, DIREKT ZUM MITNEHMER!

Kaltschaum-Matratze
hochwertiger Komfortschaum im modernen Kombikern - H2 und H3 in einem
Kern, ausgezeichnete Konstruktion von Funktionalität und modernen
Gebrauchseigenschaften durch 2 völlig unterschiedliche Liegeseiten,
H2 - weicher Konturenschnitt in einem Softschaum, H3 -
härterer Längsschnitt in einem Festschaum, Bezug mit
moderner Wellensteppung, verstept mit 280 g
Lycell, pflegeleicht und waschbar bis
60°C, Standardgrößen

498.-

ca. 120 x 200 cm	699.- 333.-	90 x 200 cm
ca. 140 x 200 cm	799.- 349.-	100 x 200 cm
ca. 160 x 200 cm	899.- 399.-	90 x 190 cm
		80 x 200 cm

**Wendematratze =
1 Kern - 2 Härtegrade**

222.-

**H2 - softe Seite
H3 - feste Seite**

20 cm

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
7-Zonen Taschenfederkern, garantiert eine ortho-
pädische Abstützung des Körpers, Kaltschaumauflage
gewährleistet Entspannung von Muskeln und
Wirbelsäule, mit Klimaband, Bezug ab-
nehmbar und waschbar bis 60°C,
Standardgrößen, H3 + 30,-

699.-

ca. 120 x 200 cm	899.- 449.-
ca. 140 x 200 cm	999.- 499.-
ca. 160 x 200 cm	1199.- 599.-
ca. 180 x 200 cm	1399.- 699.-

90 x 200 cm · 100 x 200 cm
90 x 190 cm · 80 x 200 cm

333.-

23 cm

Premium „One fits all“-Matratze
7-Zonen Kaltschaum-Visco-Mehrschichtkern mit punkt-
genauer Körperunterstützung, gute Punktelastizität für
einen ergonomisch guten Schlafkomfort, 4 cm hohe
Auflage aus Hypersoftschaum RG45, Kern mit 2
verschiedenen Liegeseiten in mittelfest und fest,
abnehmbarer Tencel-Viscose PE-Bezug,
abnehmbar und waschbar bis 60°C,
Standardgrößen

899.-

ca. 120 x 200 cm	1198.- 599.-	90 x 200 cm
ca. 140 x 200 cm	1298.- 699.-	100 x 200 cm
ca. 160 x 200 cm	1498.- 799.-	90 x 190 cm
ca. 180 x 200 cm	1698.- 899.-	80 x 200 cm

444.-

26 cm

**Wir führen
MASSIVHOLZ-
SENIORBETTEN**

90 x 200 cm
100 x 200 cm
120 x 200 cm

ab 666.-

Vor 150 Jahren wurde Pfarrer Gustav Görsmann geboren

Gemeinde Mariä Himmelfahrt hat mit einer Andacht und einem Gottesdienst des Gellenbecker Märtyrs gedacht

Erst Ende August wurde das 2022 abgerissene und neugebaute Gustav-Görsmann-Haus eröffnet. Sein Namenpatron war Pfarrer in Gellenbeck und starb 1942 im KZ Dachau. Im September feierte der Kapellenverein zu den Sieben Schmerzen Mariens den 150. Geburtstag des Märtyrs mit einer Andacht und einem Gottesdienst.

Mehrere Orte in Gellenbeck erinnern an den mutigen Pfarrer. So ist vor dem Westportal der Kirche Mariä Himmelfahrt ein Stolperstein mit dem Namen des Pfarrers zu finden. Eingelassen in den Boden hat ihn Künstler Gunter Demnig, der bereits in vielen Orten zahlreiche solcher Steine installiert hat, um mit ihnen an die Opfer des Nazi-terrors zu erinnern. Nicht zuletzt wurde das Dorfgemeinschaftshaus in Gellenbeck nach dem Pfarrer benannt. Der Altbau war im vergangenen Jahr abgerissen und durch einen in diesem Jahr eröffneten Neubau ersetzt worden.

Ferdinand Friedrich Gustav Görsmann kam am 29. September 1873 als Sohn des Tischlermeisters Conrad Heinrich

Görsmann und seiner Frau Maria Catharina in Osnabrück zur Welt. Als 17-Jähriger gab er seiner sterbenden Mutter das Versprechen, Priester zu werden. Nach seinem Abitur am Osnabrücker Gymnasium Carolinum studierte er in Freiburg und Münster Theologie. Anschließend besuchte er das Osnabrücker Priesterseminar und wurde am 25. September 1898 im Dom zum Priester geweiht.

Zunächst arbeitete er als Vikar in Bremen, wo er auch als Gefängnisseelsorger tätig war. Ab 1906 war er Kaplan in Wellingholzhäusen und wurde 1915 Pastor in Gellenbeck. Dort war kurz zuvor die neue Gemeinde Mariä Himmelfahrt entstanden, eine Abspaltung der Hagener Martinusgemeinde, mit der eine kleinere Seelsorgeeinheit geschaffen werden sollte. Görsmann war bereits in Gellenbeck, als die Kirche Mariä Himmelfahrt geweiht wurde. Nachdem die Gemeinde selbstständig geworden und nicht mehr abhängig von der Martinusgemeinde war, wurde Gustav Görsmann zum Pfarrer ernannt.



Foto: Pfarrarchiv Gellenbeck

Pfarrer Görsmann beim Empfang des Bischofs von Osnabrück Dr. Wilhelm Berning anlässlich der Firmung 1940.

Pfarrer mit Kunstverständnis

Gustav Görsmann, dem ein großes Kunstverständnis nachgesagt wird, nahm viel Einfluss auf die Innengestaltung der noch im Rohbau befindlichen Kirche Mariä Himmelfahrt. Ein Gewölbe im nördlichen Seitenschiff soll der künstlerisch begabte Geistliche sogar selbst ausgemalt haben.

Görsmann prägte zudem das noch junge Gemeindeleben. Messen, Andachten und Prozessionen mussten noch etabliert werden. Zudem gründete er drei Vereine: 1917 die Jungfrauenkongregation, 1922 den Mütterverein und 1919 das Männerapostolat. Zwei weitere Vereine – der Arbeiterverein und die Jungmännerkongregation – konnten dagegen erst nach langem Widerstand des Pfarrers gegründet werden, weil sie ihm nicht fromm genug waren. Sie waren Görsmann vermutlich zu sehr nach außen gerichtet – der Arbeiterverein wegen seiner Auseinandersetzung mit der Arbeitswelt, die Jungmännerkongregation, weil sie einen Sportverein gründen wollte.

Den Nationalsozialismus lehnte Gustav Görsmann von Anfang

an ab. Zwar gab es keine offene Konfrontation mit den Nazis. Doch es gab zahlreiche kleinere Konflikte. So äußerte Görsmann sich in seinen Predigten zum Jahreswechsel kritisch über die Machthaber. Zudem soll vor dem Pfarrhaus nicht der damals übliche Gruß „Heil Hitler“ gestanden haben, sondern ein von Görsmann selbst entworfenes Schild mit der Aufschrift „Dein Gruß sei Grüß Gott“.

Seelsorgerischer Beistand für Kriegsgefangene

1940 kamen 20 französische Kriegsgefangene nach Natrup-Hagen und arbeiteten dort auf Bauernhöfen und in Handwerksbetrieben. Gustav Görsmann unterhielt sich bei seinen Familienbesuchen mit ihnen auf Französisch. Sein freundlicher Umgang mit ihnen weckte den Argwohn der Nazis.

Gustav Görsmann beantragte beim Wehrkreispfarrer, dass er Gottesdienste mit den französischen Gefangenen abhalten darf. Die Genehmigung wurde ihm Ende August 1940 erteilt. Weil er fest mit der Erlaubnis rechnete, feierte er die ersten Gottesdienste bereits Mitte August.



Foto: are

Die Kirche Mariä Himmelfahrt war gerade erst gebaut worden, als Gustav Görsmann als Pastor nach Gellenbeck kam.

KUFOS
Klinische Untersuchung Forschung Osnabrück

Neurodermitis?
Regelmäßig Studienteilnehmer gesucht!

GESUCHT: MÄDCHEN UND JUNGEN MIT NEURODERMITIS Alter: 2 – 12 Jahre

In dieser klinischen Studie wird untersucht, ob eine Feuchtigkeitscreme einen vorbeugenden Effekt auf das Wiederauftreten von Ekzemen bei Kindern mit Neurodermitis hat.

- 4 Studientermine mit je ca. 60-90 min. sowie Telefontermine (ca. 15 min)
- Bereitschaft, im Tagebuch Auskunft über Verlauf und Schweregrad der Neurodermitis zu geben.
- Bereitschaft, die Studientermine wahrzunehmen.
- Bereitschaft, während der Studie dem Studienzentrum unerwünschte Wirkungen oder Nebenwirkungen sofort anzuzeigen.
- Bereitschaft, sich im Studienzentrum in die dermatologische Behandlung einer Prüfarztin oder eines Prüfarztes zu begeben.
- Bereitschaft, eine Feuchtigkeitscreme im Studienzeitraum auf betroffenen Arealen anzuwenden.
- Keine Unverträglichkeiten gegen Produkte, die Urea enthalten.
- Keine akuten Hauterkrankungen außer der Neurodermitis.
- Keine gleichzeitige Teilnahme an anderen klinischen Studien.
- Für die Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von 900 Euro.

Anmeldung direkt im Prüfzentrum online : www.klifos.de
telefonisch: 0541 800490330



Foto: are

Ein Stolperstein vor dem Westportal der katholischen Kirche in Gellenbeck erinnert an das Märtyrertum des Pfarrers.

Unter anderem die noch nicht genehmigten Messen warfen ihm die NS-Ankläger vor, nachdem er im März 1941 verhaftet worden war. Vorgeworfen wurde ihm zudem, dass er die Gefangenen mit „Meine Brüder“ angesprochen und sich mit ihnen über ihre persönlichen Verhältnisse unterhalten hatte. Im April 1941 wurde Gustav Görsmann zu vier Wochen Haft verurteilt. Zwei Monate später wurde er erneut festgenommen und musste unter anderem bei Aufräumarbeiten nach Bombenangriffen in Osnabrück helfen. Dieses Mal hatte ihn die Gestapo festgenommen und ihn in die sogenannte Schutzhaft genommen. Damit war Görsmann ohne rechtlichen Schutz dem

willkürlichen Terror des NS-Regimes unterworfen. Seine Familie und auch der Osnabrücker Bischof bemühten sich, ihn vor dem KZ zu bewahren. Doch das gelang nicht. Am 28. September wurde er nach Dachau deportiert. Die Briefe an seine in Köln lebende Schwester zeugen davon, wie brutal das Lagerleben war. „Mir geht es nicht recht gut; ich fühle mich sehr matt und schwach. Die jähren Umschläge des Wetters wirken sehr auf mich. Augenblicklich muss ich viel husten

und aushusten“, heißt es etwa in einem Brief aus dem August 1942. Am 1. September war er so schwach, dass er sich krank melden musste. Am 15. September starb Gustav Görsmann an Unterernährung. Die Urne mit seiner Asche wurde nach Gellenbeck überführt und am 21. Oktober 1942 beigesetzt. An Gustav Görsmanns Beerdigung nahmen zahlreiche Menschen teil – nicht unbeobachtet von der NS-Partei. Denn die Ortsgruppenleiter achteten vom Friedhofsein-

gang aus darauf, dass niemand unter den Gästen war, der in einem Rüstungsbetrieb arbeitete. Auch Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer durften die Schule nicht verlassen und mussten der Bestattung fernbleiben. 1999 nahm die katholische Kirche den Gellenbecker Pfarrer ins deutsche Märtyrologium des 20. Jahrhunderts auf. Gustav Görsmann gilt seitdem offiziell als Märtyrer. are ●



JETZT MIT PREISVORTEIL!

PFERDESTRAßE 47
0541-5005400

49084 OSNABRÜCK
WWW.HEEDE.DE

Neue Schießanlage eingeweiht

Schützenverein Hagen-Mentrup lud zum Pokalschießen



Foto: SV Hagen-Mentrup

Die Pokale für den SC Altenhagen nahm Moritz Dörenkämper (links) von Thorsten Rottmann entgegen.

Die Digitalisierung macht auch vor dem Schießsport nicht Halt. Bereits 2019 begann der Schützenverein Hagen-Mentrup mit der Planung, seinen Schießstand zu modernisieren. Zunächst sollten zwei der drei Bahnen durch eine moderne digitale Anlage ersetzt werden. Dabei wird der exakte Eintrittspunkt des Projektils erfasst und dem Schützen auf einen kleinen Bildschirm angezeigt. Durch viel Eigenleistung, Rücklagen und die Unterstützung der Hagerer Gemeinde konnte der Verein bereits im Jahr 2020 die Pläne umsetzen. Doch kurz nach der Fertigstellung folgte der Corona-Lockdown und die Anlage konnte vorerst nicht eingeweiht werden. Ende Oktober konnten Vertreter und Vertreterinnen

der Gemeinde sowie befreundete Schützenvereine die modernisierte Anlage besichtigen. Anschließend fand das Pokalschießen statt. Bei Bratwurst und Getränk konnten die Gäste im Gemeinschaftsraum auf einem großen Bildschirm im Live-Stream die Leistung ihrer Schützen verfolgen. Jeder Volltreffer wurde bejubelt. Sehr erfolg-

reich war der SC Altenhagen, der sowohl in der Einzelwertung mit Karl Gausmann als auch in der Gruppenwertung den ersten Platz belegte. Neugierig geworden? Der Schützenverein trifft sich jeden Dienstagabend ab 19.30 Uhr am Schießstand unter der Gaststätte Wiesental. ●

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Beratungsstellen vor Ort:

Jörg Eustergerling · Tel. 05403 / 7 24 56 10
Große Straße 4 · 49186 Bad Iburg

Nelli Riedel · Tel. 05401 / 842 76 22
Teutoburger-Wald-Str. 59 · 49124 Georgsmarienhütte

Nelli Kasper · Tel. 05405 / 6 16 87 44
Natruper Straße 108 · 49170 Hagen a.T.W.

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Unterstützung für HAUSMEISTER

Wir suchen zu sofort
„**UNTERSTÜTZUNG**“ (m/w/d)
für unseren **HAUSMEISTER**
bei der Pflege und Instandhaltung
unserer Anlage im
„**FREIZEITLAND HASBERGEN**“

auf 520€ Basis und Teilzeit

Osnabrücker Str. 49 | 49205 Hasbergen
Telefon: 0170 5821204
www.freizeitland-hasbergen.de



**St. Nikolaus
Kindertagesstätte**
mit Familienzentrum
Bad Iburg

Wir suchen DICH!

Zur Unterstützung unseres Teams als Vertretungskraft.

- Du bist sozialpädagogische Assistenz- oder Fachkraft/ Erzieher/in (m/w/d)
- Du verstehst es, auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder sowohl spontan als auch planerisch und reflektierend einzugehen
- Du möchtest mit deinen Stärken unser Team bereichern
- Du hast Freude an der Arbeit mit Kindern, Eltern und im Team
- Du bist bereit, in einer katholischen Einrichtung zu arbeiten

... dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Ab 1. Januar 2024

Sozialpädagogische Assistenz- oder Fachkraft/Erzieher/in (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 25 Wochenstunden
als Vertretungskraft in unserer St. Nikolaus-Kindertagesstätte
mit Familienzentrum.

Für die Beantwortung weiterer Fragen gerne
telefonisch Kontakt aufnehmen zu
Sonja Prenzler (Kita-Leitung) 05403/6828
oder per Mail an leitung@st-nikolaus-kindergarten.de.

St. Nikolaus-Kindertagesstätte mit Familienzentrum
Drostenhof 12 · 49186 Bad Iburg · www.st-nikolaus-kindergarten.de

Erlebnisreiche Zeit und Begegnung mit Elvis

Herbstfreizeit der Schwimmgruppe des VFB in Bad Homburg

Die Schwimmgruppe des Vereins zur Förderung Behinderter Menschen (VFB) war in den Herbstferien in Bad Homburg. Über dieser erlebnisreichen Zeit hat Jürgen Vorkefeld, Mitglied der Schwimmgruppe, einen Bericht für den Hagener Marktbote verfasst:

„In der Zeit vom 13. bis zum 20. Oktober verbrachte die Schwimmgruppe Hagen eine einwöchige Herbstfreizeit im schönen Bad Homburg bei Frankfurt. Gut gelaunt begaben sich 51 Teilnehmer der Schwimmgruppe auf die Fahrt nach Bad Homburg. Dort verbrachten sie bereits 2017 eine Herbstfreizeit.

Inzwischen wurde die Herberge restauriert und umgebaut. Der Eingangsbereich wurde neugestaltet. Er ist jetzt viel heller und freundlicher – so wie das Personal auch. Die Zimmer waren alle mit Dusche und WC ausgestattet. Samstags wurde nach dem Frühstück das Programm für die Woche vorgestellt. Nach dem Mittagessen fuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das Seedammbad der Stadt mit einer Wasserfläche von 2.335 Quadratmetern. Andere Mit-

glieder gingen während dieser Zeit in die Innenstadt zum Bummeln.

Um 18.30 Uhr trafen sich alle in der Unterkunft zum gemeinsamen Abendessen. Abends war Singstar angesagt. Ab 21 Uhr lief das Fußballspiel Deutschland gegen die USA. Es endete 3:1 für Deutschland.

Sonntag wurden nach dem Frühstück Stoffbeutel bemalt. Wer keine Lust dazu hatte, fuhr mit auf den Feldberg. Geographisch der absolute Höhepunkt dieser Reise: Denn der große Feldberg ist mit einer Höhe von 881 Metern aus der Ferne sehr



Die Gruppe besichtigte bei einem Tagesausflug nach Darmstadt den Hochzeitsturm, das Wahrzeichen der Stadt.

Fotos: VFB

Für das Sankt-Anna-Stift in Hagen a.T.W. suchen wir

zuverlässige Reinigungskräfte (w/m/d)

für die Raumpflege in Teilzeit.

Die Einstellung erfolgt nach Caritas-Tarif.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per Post oder E-Mail an

Sankt-Anna-Stift | Florian Schönhoff
Natruper Straße 11 | 49170 Hagen a.T.W.
Tel. 05401/979-0
E-Mail: fschoenhoff@sankt-anna-stift.de



www.sankt-anna-stift.de



Viel Spaß hatte die Schwimmergruppe im Taunuswunderland.

gut sichtbar und bietet bei gutem Wetter einen fantastischen Weitblick.

Der obere Teil des Feldberges ist unbewaldet, was ihn als Ausflugsziel beliebt macht. Zudem befindet sich dort der Feldberghof. Wanderer, Radsportler und alle anderen, die auf dem Gipfelplateau ihr Ziel haben, kehren dort ein.

Am Nachmittag besuchte die Gruppe den Hessenpark mit dem Bauernmarkt. Dort konnte alles käuflich erworben werden – oder es konnte Minigolf gespielt werden. Alle hatten viel Spaß.

Der Tag endete damit, dass am Abend Bingo gespielt wurde. Alle Gruppenmitglieder waren sehr gespannt, welche Preise es in diesem Jahr gibt.

Montags nach dem Frühstück stand dann ein Besuch im Freizeitpark Taunuswunderland auf dem Plan. Der Park hatte unterschiedliche Stationen. Im Ganzen waren es 103 Stationen, darunter unterschiedliche Grillplätze, Onkel Bennos Bauernhof, Tante Rosis Zuckerwatteland und Opa Alfred Dinotal.

Am Nachmittag fuhren einige Gruppenmitglieder nach Bad Nauheim – eine wunderschöne Stadt, um sich wohl zu fühlen.

Auf einer Entdecker-Tour sahen sie besonders schöne Gebäude,

etwa den Sprudelhof, wo unter anderem das Bad Nauheimer Heilwasser herkommt. Ebenso besichtigten die Mitglieder die mehr als 100 Jahre alte Trinkkur-Anlage und die fünf Gradierbauten in Bad Nauheim.

Die Gruppe begegnete in Bad Nauheim zudem einer Berühmtheit, zumindest auf einem Foto. Das Bild zeigt das Burgtor und ist auf der Schallplatte eines sehr berühmten Musikers zu sehen: Elvis Presley. Er lebte als Soldat in Bad Nauheim. In dieser Zeit ist das Foto von ihm an der Burgpforte entstanden.

Abends wurden Lose für den Nussknackermarkt vom 30. November bis 3. Dezember zu Hause in Hagen fertig gemacht. Der VFB wird sie auf dem Markt verkaufen.

Dienstag stand nach dem Frühstück eine Tagesfahrt nach Darmstadt mit anschließender Führung auf dem Programm. Wahrzeichen der Stadt ist der sogenannte Hochzeitsturm.

Nach dem Abendbrot erlebte die Gruppe die Märchenerzählerin Michaela Scherenberg. Mittwochs folgte ein Besuch im Römerkastell, bei dem die Gruppe in das ehemalige Lagerleben dort eintauchte. Abends folgte eine Party, die zu jeder Herbstfreizeit der Schwimmgruppe gehört. Am Freitag kehrte die Gruppe nach Hagen zurück. ●

Musikverein veranstaltet Grünkohllessen

Der Musikverein Wiesental veranstaltet am Samstag, 9. Dezember, um 19 Uhr die 45. „Wiesentaler Mahlzeit“. Dahinter steckt das vom Verein organisierte Grünkohllessen im Vereinslokal „Zum Wiesental“ (Wiesentalweg 11).

Zu dem Abend gehören nicht nur ein deftiges Grünkohl-Gericht und Getränke, sondern auch eine gut bestückte Tom-

bola und Musik. Der Eintritt kostet 38 Euro inklusive Essen und Getränke, Vereinsmitglieder zahlen weniger. Anmeldung bis Donnerstag, 30. November, an E-Mail kontakt@musikverein-wiesental.de. Vorbestellte Eintrittskarten liegen an der Abendkasse bereit. Wer trotz vorbestellter Karte verhindert ist, wird um eine Abmeldung gebeten. ●

edikoo

ENERGIEDIENSTLEISTER IN KOOPERATION

Die edikoo GmbH & Co. KG ist eine Kooperation der Stadtwerke Georgsmarienhütte, Stadtwerke Vermold und der Teutoburger Energie Netzwerk eG. Neben der Konzipierung neuer Geschäftsfelder legen wir den Fokus unserer Dienstleistungen auf das Forderungsmanagement, die Abrechnung, die Marktkommunikation und das Energiemanagement. So nutzen wir unsere gemeinsame langjährige Expertise in der Energiewirtschaft, um effizient zu arbeiten und Synergieeffekte zu heben.

Im Zuge des weiteren Wachstums der edikoo GmbH & Co. KG bietet sich Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Perspektive in Form einer Vollzeitstelle (39 Stunden/Woche) als

KAUFMÄNNISCHE/R MITARBEITER/IN (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- Sie sind für die Pflege und Aktualisierung der Stammdaten verschiedener Energieversorger zuständig
- Sie erstellen die Strom- und Gasabrechnungen und führen die Lieferantenwechselprozesse unserer Kunden durch
- Sie sind Ansprechpartner bei rechnungsbezogenen Kundenanliegen und für die telefonische, schriftliche sowie elektronische Bearbeitung der Fragestellungen zuständig
- Sie nehmen systemseitige Preisanpassungen sowie die Tarifpflege vor
- Sie bringen sich bei der Entwicklung, Planung, Umsetzung und Evaluierung von Projekten ein
- Im Team sorgen Sie für ein reibungsloses Monitoring und Reporting zur Überwachung der Datenqualität

IHR PROFIL:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich
- Berufserfahrung in der Energiewirtschaft ist wünschenswert, aber auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen
- Sie wenden sicher MS Office-Programme, insbesondere Excel, an
- Sie sind ein Teamplayer, verfügen über eine hohe Motivation selbstständig Prozesse voranzutreiben und haben Freude an herausfordernden Aufgaben

WAS SIE VON UNS ERWARTEN DÜRFEN:

- Zusammenarbeit mit Spezialisten der Energiebranche
- Angemessene und leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TV-V
- Vollzeittätigkeit mit 30 Urlaubstagen
- Betriebliche Altersversorgung
- Incentives wie JobRad, betriebliche Gruppenunfallversicherung und monatliche Warengutscheine (45 Euro)
- Entwickeln Sie sich bei uns: Kontinuierlich nehmen wir Ihre fachliche und persönliche Weiterentwicklung in den Fokus

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!

Wenn Sie sich in dieser Beschreibung wiederfinden, möchten wir Sie sehr gerne kennenlernen! Bitte bewerben Sie sich über unsere Homepage unter www.edikoo.com/jobs. Bei Fragen steht Ihnen Alexander Volsdorf unter Telefon 05403 3300-300 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!

edikoo GmbH & Co. KG
Am Bahnhof 4 | 49186 Bad Iburg
05403 3300-000 | www.edikoo.com



blick-punkt
Das Stadtjournal

HAGENER MARKTBOTE

Stadtgespräch
BAD IBURG

**AKTUELLE
AUSGABE
JETZT AUCH
ONLINE
ZU LESEN!**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Erinnerung an den Heiligen Martin

Hagener Künstler Bernhard Gewers schuf Marmorplastik an Ehemaliger Kirche

Was ist das denn? In dieser Rubrik hinterfragt der Hagener Marktbote, was hinter scheinbar selbstverständlichen Objekten im Ortsbild steckt – ob Denkmäler, Gebäude, Schilder oder denkwürdige Dinge am Wegesrand.

An der Ostwand der Ehemaligen Kirche befindet sich – von der Dorfstraße aus gut zu erkennen – in einer Nische eine 2,40 Meter hohe Plastik aus weißem Marmor, die aus zwei Gründen einen besonderen örtlichen Bezug hat. Zum einen stellt sie die bekannte Mantelteilungsszene aus der Legende von Martinus dar, dem Patron der Kirchengemeinde Hagen. Und zum an-

deren handelt es sich um eines der zahlreichen, das Ortsbild prägenden Werke des Hagener Künstlers Bernhard Gewers.

Die bis 1973 genutzte und nunmehr ehemalige Kirche trug ebenso wie die jetzige den Namen des Heiligen Martin, der im Jahr 316 als Martinus im Gebiet des heutigen Ungarn geboren wurde. Bekanntheit erlangte er, während er der Legende nach im Jahr 334 mit gerade einmal 18 Jahren als Gardeoffizier des römischen Heeres im französischen Amiens stationiert war. Mitten in bitterkalten Winter traf er auf einen bettelarmen Mann, der in der Kälte schutzlos ausharren musste, weil er weder

Schuhe noch warme Kleidung hatte. Immer wieder bat er die vorbeigehenden Menschen um Hilfe, doch keiner zeigte Mitleid mit dem armen Mann.

Martin wollte dem Bettler helfen, trug jedoch außer seinem Soldatenmantel und seinem Schwert nichts bei sich. Kurzerhand nahm er das Schwert und teilte seinen warmen Mantel mitten entzwei. Die eine Hälfte gab er dem Bettler, der voller Dankbarkeit darüber war. Martin versuchte, sich in die verbliebene Mantelhälfte zu hüllen. Darüber spotteten die umstehenden Soldaten und verhöhnten ihn wegen seines erbarmungswürdigen Aussehens. Doch Martin kümmerte das nicht – er wusste, dass er das Richtige getan hatte. In der Nacht erschien ihm der Bettler im Traum und gab sich als Jesus Christus zu erkennen. Nach diesem Erlebnis ließ sich Martin taufen und im christlichen Glauben unterrichten; später wurde er Bischof von Tours, einer Stadt im Loiretal, wo er nach seinem Tod 397 begraben ist. Durch sein Handeln in Nächstenliebe und Barmherzigkeit ist der Heilige Martin bis heute ein Vorbild und erinnert daran, was es bedeutet, zu teilen.

Der Gedenktag des Heiligen Martin ist am 11. November, dem sogenannten „Martinstag“, der in vielen Gegenden mit allerlei Brauchtum wie etwa Laternenumzügen begangen wird. Aber auch der Verzehr einer knusprigen „Martinsgans“ hat zu dieser Zeit Tradition, die darauf zurückgeführt wird, dass



Foto: mmo

Die Marmorplastik an der Ehemaligen Kirche zeigt, wie Martinus seinen Mantel mit einem Bettler teilt.

Martin sich aus lauter Bescheidenheit in einem Gänsestall versteckt haben soll, um der Weihe zum Bischof zu entgehen, dann jedoch durch das laute Gänse-schnattern verraten wurde. Seitdem gilt er als Schutzpatron der Gänsezucht.

Bernhard Gewers schuf die Plastik im Jahr 1989. Der Künstler lebte und arbeitete seit 1963 in Hagen, wo er 2012 im Alter von 94 Jahren verstorben ist und auf dem Martinusfriedhof beigesetzt wurde. Zu seinen bekanntesten Werken im Ort zählen die Kreuzesgruppe auf dem Waldfriedhof, die Erntedankfrau in Gellenbeck und das Denkmal für den im KZ gestorbenen Pfarrer Görsman an der Grundschule Gellenbeck. mmo ●

Osning Medien ist ein etabliertes Unternehmen im Bereich der Printmedien und hat sich einen Namen für qualitativ hochwertige Lokalzeitungen, deren Sonderzeitungen und regionale Kirchenzeitungen gemacht.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für den Printbereich eine*n engagierte*n und erfahrene*n (m/w/d)

Mediabera*ter*in

Sie akquirieren Anzeigenkunden für unsere Zeitungen und unterstützen die Kunden dabei, ihre Produkte durch Präsenz in unseren Printmedien erfolgreich zu vermarkten.

Ihre Aufgaben:

- Akquise, Beratung und Betreuung von Kunden via Telefon und gelegentlich im Außendienst
- Erstellung von individuellen Angeboten
- Entwicklung und Umsetzung von effektiven Werbekampagnen

Wir erwarten:

- verkäuferisches Talent, Kommunikationsstärke und Begeisterungsfähigkeit
- Erfahrung im Vertrieb (telefonisch und Außendienst)
- idealerweise Erfahrungen in der Medien- oder Marketingbranche
- analytische und strategische Fähigkeiten, um Verkaufschancen zu erkennen und erfolgreiche Vertriebskampagnen durchzuführen
- Spaß an der Arbeit in einem motivierten Team
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- eine spannende und kreative Arbeitsumgebung
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem engagierten Team
- selbstbestimmtes Arbeiten
- Möglichkeiten mobilen Arbeitens
- aufgabenbezogene Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeiten von Montag bis Freitag bei 40 Stunden Arbeitszeit pro Woche
- branchenübliche Vergütung und erfolgsabhängige Provision
- 30 Tage Urlaub, Hansefit und Businessbike

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (gern per E-Mail) bis zum 30.11.2023 an:

Siebenbachstraße 3
49124 Georgsmarienhütte
z. H. Marco Ostendorf
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de

OSNING MEDIEN
GmbH

Reinigungskraft

für die Vormittagsstunden in VZ/TZ zu sofort gesucht!



Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Telefon 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com

Die Gemeinde Hagen a.T.W. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Elektriker*in (m/w/d)

auf 520-Euro-Basis

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Einzelheiten finden Sie hier:



FAMILIEN
FREUNDLICHE
ARBEITGEBER
OSNABRÜCK

Familiengerechte Kommune
Hagen am Teutoburger Wald

Hagen
am Teutoburger Wald



REWE

Tobias Genschel
Dein Markt

Neuer Markt – neues Glück.

Komm ins REWE Team Genschel!

Für unseren REWE Markt im Mühlentor 1,
49186 Bad Iburg suchen wir Mitarbeitende
(m/w/d) in Voll- oder in Teilzeit.



Freu dich auf unbefristete Verträge,
Personalrabatte, ein faires Gehalt, u.v.m.!

Bewirb dich jetzt:
rewe.de/karriere



**Quer-
einstiegende
willkommen!**



Die Bildungsstätte Katholische LandvolkHochschule Oesede sucht zum 1. Januar eine

Verwaltungs-Assistenz (m/w/d)

Halbtagsstelle mit zurzeit 19,5 / 39,0 Wochenstunden, unbefristet

Sie sind eine engagierte, gewissenhafte, flexible und begeisterungsfähige Persönlichkeit und haben Lust, der Direktion und Kaufmännischen Leitung sowie Buchhaltung zuzuarbeiten und dabei Veränderungsprozesse aktiv zu unterstützen?

Weitere Informationen zu Ihren Aufgaben, unseren Erwartungen und unserem Angebot finden Sie unter www.klvhs.de.

Sie haben Lust, gemeinsam mit uns die Zukunft zu gestalten? Dann bewerben Sie sich per E-Mail schnellstmöglich.

Katholische LandvolkHochschule Oesede
Kaufmännische Leitung Holger Wehlage
Gartbrink 5 | 49124 Georgsmarienhütte
05401 8668-15 | bewerbung@klvhs.de
www.klvhs.de



Katholische Landvolk
Hochschule Oesede

Hagener Kutschenrallye fand zum 20. Mal statt

Vor 20 Jahren fand zum ersten Mal die Hagener Kutschenrallye statt. Bei dem Event fahren die Teams in Kutschen um die Wette und müssen auf der Strecke Aufgaben lösen. Zu gewinnen gibt es bei dem spaßigen Event, das von wechselnden Ausrichtern veranstaltet wird, einen Wanderpokal. So war es auch Anfang Oktober,

als die Kutschenrallye zum 20. Mal stattfand. Sechs Kutschen nahmen an dem Wettbewerb teil, bei dem es galt, eine etwa 15 Kilometer lange Strecke mit vier Spielstationen zu bewältigen. Siegreich war das Team von Kathrin Dörenkämper. Ausrichter der Kutschenrallye waren in diesem Jahr Laura Kampe und Wilfried Westerbusch. ●



Sechs Teams nahmen an der Kutschenrallye teil.

„Buongusto Italien Feinkost“ bald neu in Hagen

Feinkostladen zieht in die Räumlichkeiten des ehemaligen Brillengeschäftes an der Osnabrücker Straße

Voraussichtlich Ende November eröffnet Maria Belperio an der Ecke von Osnabrücker Straße 3 und Schulstraße in Hagen ihr Fachgeschäft „Buongusto Italien Feinkost“. In den Räumlichkeiten war bisher „brillen.de“ untergebracht.

Beinahe vier Jahrzehnte war der Standort ein Brillenfachgeschäft – zunächst über 30 Jahre Brillenleiteritz und zuletzt knapp drei Jahre brillen.de. Letzteres Geschäft musste während der Corona-Zeit schließen, weil die Augenoptik-Meisterin schwanger wurde und aufgrund der damals geltenden Regeln deshalb nicht weiter im Gesundheitsdienst tätig sein konnte. Aufgrund des allgegenwärtigen Fachkräftemangels fand das Unternehmen keinen neuen Mitarbeiter oder neue Mitarbeiterin. Deshalb musste die Filiale schließen.

Bald werden am selben Standort frischer italienischer Aufschnitt und zahlreiche spezielle Feinkost – Produkte für den Außenhaus-Verkauf, sowie Antipasti angeboten.

Das Ehepaar Maria und Ermando Belperio aus Osnabrück kennt sich aus, hat es doch bereits 1979 sein erstes italienisches Restaurant in Deutschland eröffnet.

„Unsere Kinder sagen immer – in eurem Alter solltet ihr mal zur Ruhe kommen und einfach nur die Welt bereisen.“ Sicherlich ein guter Ratschlag – aber die Liebe zu ausgefallenen Spezialitäten und ein netter Umgang mit Kundinnen und Kunden wiegen schwerer. Und so dürfen sich die hiesigen – ja die ganze Region – auf besondere Gaumenfreuden aus Italien freuen. gri ●



Foto: gri

Maria Belperio eröffnet voraussichtlich Ende November ihr Fachgeschäft „Buongusto Italien Feinkost“ in Hagen – mit Unterstützung ihres Mannes Ermando und vermutlich gar der ganzen Familie.

Die A&M Kreativfabrik GmbH ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion nachhaltiger Werbe- und Zugabeartikel.

Wir bieten zum 1. August 2024 für den Standort Georgsmarienhütte eine

Ausbildung zur Kauffrau / zum Kaufmann für Büromanagement

mit Schwerpunkt Vertrieb und Rechnungswesen.

WAS ERWARTET DICH BEI UNS?

- Sofortiger Einstieg als Praktikant*in mit Option auf verkürzte Ausbildungsdauer.
- Nette Kollegen, wunderbare Kunden, freundliche Lieferanten.
- Eine fundierte und gewissenhafte Ausbildung.
- Tolle Sozialleistungen.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per Mail an
office@kreativ-fabrik.com
www.kreativ-fabrik.com

A&M kreativ fabrik GmbH
nachhaltig · ökologisch · produziert

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der letzten Ausgabe:



Kerkhoff Wasserbetten

49170 Hagen a.T.W.

Michael Randelhoff

**Neuer Polizeiseelsorger
für unsere Region**

Geburtsdatum: 18. Juli 1972

Wohnort: Bad Iburg

Geburtsort: Wickede (Ruhr)

Beruf: Pastoralreferent

Familie: verheiratet, zwei Söhne



Sie sind bereits seit 2005 als Notfallseelsorger aktiv. Warum sind Sie jetzt Polizeiseelsorger geworden?

Durch die Arbeit als Notfallseelsorger gibt es in Einsätzen bisher schon viele Berührungspunkte mit der Polizei. Ich glaube, dass sich die beiden Bereiche Notfall- und Polizeiseelsorge gut zusammenfügen und ergänzen können. Vor allem dann, wenn es beispielsweise darum geht, um gegenseitiges Verständnis für die Arbeit des jeweils anderen zu werben und darin zu vermitteln. Außerdem bekomme ich mit, was Polizist*innen beschäftigt und ihnen auch zu schaffen macht. Und genau dafür kann ich jetzt verstärkt da sein!

Seit 2020 sind Sie auch Diözesanbeauftragter für Notfall- seelsorge: Was gehört in diesem Bereich zu ihren Aufgaben?

Zu meinen Aufgaben gehört unter anderem die Aus- und Fortbildung von Notfallseelsorgenden – sowohl hauptamtliche kirchliche Kolleginnen und Kollegen als auch Ehrenamtliche, die sich in diesem Bereich engagieren wollen. Die Kurse werden in Kooperation mit dem Haus Ohrbeck angeboten. Dazu kommt die Vernetzung und Kooperation mit den evangelischen Kirchen und Hilfsorganisationen in Niedersachsen, die auch im Bereich der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) tätig sind, die Mitarbeit im Landesbeirat PSNV, die bundesweite Vernetzung mit anderen Bistümern und Landeskirchen. Kurz gesagt: Lobbyarbeit für psychosoziale Belange von Betroffenen in Krisensituationen!

Wie schaffen Sie es, Vertrauen zu gewinnen?

Indem ich ganz unvoreingenommen und mit Akzeptanz auf Betroffene zugehe. Wenn ich in eine Krisensituation gerufen werde, weiß ich erstmal nichts vom Betroffenen, da ich sie oder ihn in der Regel nicht kenne, und nehme einfach ganz ohne Beurteilung und Wertung an, was sie beschäftigt und wie sie es zum Ausdruck bringen. Ich zeige echtes Interesse an meinem Gegenüber und das spüren die Menschen, denen ich begegne.

Gibt es einen Einsatz, der Ihnen besonders nahe gegangen ist?

Es ist wichtig, Einsatzsituationen und Betroffene innerlich auch wieder aus der Hand geben zu können, damit ich für neue Situationen wieder offen sein kann. Dafür braucht es eine gute Selbstsorge. Aber ja, es gibt auch Einsätze, die ein Stück länger nachlaufen oder besonders nahe gehen. Ein solcher war der Tod eines 14-jährigen Jugendlichen.

Wie viel Glaube muss ich denn für ein Gespräch mit Ihnen mitbringen?

Der Glaube oder die Konfession meines Gegenübers spielt erstmal keine Rolle für mein Dasein. In der Notfallseelsorge treffe ich auf Betroffene, deren Welt aus den Fugen geraten ist. Da sind Menschen in Not, die jemanden brauchen, der beisteht, mit aushält und vor ihrer Not nicht wegläuft. Ziel meiner Begleitung ist, sie zu stabilisieren, ihnen Orientierung zu ermöglichen und dabei zu helfen, die eigenen Ressourcen wieder zu aktivieren.

Man könnte ja auch annehmen, Recht und Gesetz zu kennen, müsste ausreichend sein im Polizeiberuf.

Wie wichtig es für Polizistinnen und Polizisten, den Glauben an das Gute nicht zu verlieren?

Ich denke, dass es wichtig ist, sich den Glauben an das Gute zu bewahren, um den nötigen langen Atem für den Beruf als Polizist*in zu haben. Um immer wieder motiviert, mit voller Präsenz und ohne Vorbehalt auf jede neue Situation zugehen zu können.

Im Sankt-Anna-Stift pflegen und versorgen wir unsere BewohnerInnen wertschätzend und liebevoll.

Wenn Sie eine

motivierte Pflegefachkraft (w/m/d)

sind und unser aufgeschlossenes Team

in Vollzeit oder Teilzeit ab Januar 2024 oder früher

unterstützen möchten, bieten wir Ihnen unter anderem:

- eine strukturierte Einarbeitung in einem professionellen Team
- Vergütung nach Caritas-Tarif
Weihnachtsgeld, Betriebsrente, mind. 6 Wochen Jahresurlaub, Jahresleistungszulage
- Angebot und Unterstützung von Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
u.a. Firmenfitness mit „Hansefit“, Fahrradleasing mit „Businessbike“
- Berücksichtigung individueller Interessen bei der Dienstplangestaltung

Weitere Informationen auf

www.sankt-anna-stift.de

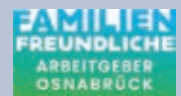
**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per Post oder E-Mail an**

Sankt-Anna-Stift | Florian Schönhoff

Natruper Straße 11 | 49170 Hagen a.T.W.

Tel. 05401/979-0

E-Mail: fschoenhoff@sankt-anna-stift.de



www.sankt-anna-stift.de

WERNER WIEMANN

... wo guter Rat nicht teuer ist! **HAGENER MÜHLE**

In unserem Haus- und Gartenmarkt in Hagen a.T.W. betreiben wir einen Einzelhandel für Haus- und Gartenartikel, Tiernahrung sowie Reitsport.

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir:

Kfm. Fachkraft (m/w/d) Einzelhandel

auf Voll- oder Teilzeitbasis

für den Einsatz in allen Fachbereichen des Einzelhandels.

Wir bieten Ihnen:

- Einzelhandel „live“ und eine Ihrer Ausbildung/ Ihrem Interesse entsprechende Tätigkeit
- berufliche Perspektive

Berufskraftfahrer (m/w/d)

auf Voll- oder Teilzeitbasis, für Tagestouren

Klasse C mit Modul 95

Sie bringen mit:

- Interesse und Spaß an der Arbeit
- freundliches Wesen
- Engagement, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit

Nutzen Sie Ihre Chance. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bewerbungsgespräche führen wir vor Ort durch.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Firma Werner Wiemann GmbH,

Mühlenweg 4, 49170 Hagen a.T.W.

Tel. 05401/89130, wiemannhagen@t-online.de

www.wiemann-hagen.de

Einsteigen & loslegen

Stelle die Weichen für Deine Karriere!

Die Friedrich Hippe GmbH ist seit 1954 fest in Hagen a.T.W. verwurzelt und steht für wegweisende Produkte im Bereich Rail und Defence.

Unsere Produkte leisten einen Beitrag für die ökologische Verkehrswende oder dienen der Friedenssicherung. Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung ist bei uns keine Floskel, sondern lebt in allen Unternehmensbereichen und Projekten. Sei es, die digitale Überwachung von Bahnstreckennetzen oder Entwicklungen für CO2 neutrale Züge – wir sind dabei, wenn es darum geht, unsere Zukunft zu gestalten. Genau das erfüllt uns mit Stolz und Zufriedenheit.

Werde Teil des Teams und habe Spaß an den Herausforderungen der Zukunft.
Deine Vorteile bei uns:

- ✓ **Einstiegsgehalt über 1.000,- € steigend bis zum 3. Lehrjahr**
- ✓ **30 Tage Urlaub**
- ✓ **Unterstützung durch Lehrgänge und Betreuung durch Gesellen und Ausbilder**
- ✓ **Verkürzung der Ausbildung bei guten Leistungen möglich**
- ✓ **Gute Übernahmechancen**



**Industrie-
kaufleute**
(m/w/d)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsinhalte: Kaufmännische Prozesse / Anfragenbearbeitung und Bestellung / Angebotserstellung / Lieferscheinerstellung und Zollabwicklung / Betreuung von Kunden und Lieferanten / Begleitung von Marketingaufgaben / Lieferterminüberwachung im Austausch mit dem Versand



**Fachkraft für
Lagerlogistik**
(m/w/d)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsinhalte: Planung und Organisation des Warenflusses im Warenwirtschaftssystem / Warenannahme, Warenkontrolle und Warenlagerung / Kommissionierung und Versandvorbereitung / Bedienung aller Flurförderzeuge / Staplerführerschein und Schulungen z.B. Ladungssicherung





Bist Du dabei?



**Industrie-
mechaniker**
(m/w/d)

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Ausbildungsinhalte: Grundfertigkeiten der Metallverarbeitung / Maschinenbedienung und Maschinenprogrammierung / Montage und Instandsetzung unserer Maschinen und Bauteile / Fähigkeiten in der Elektrotechnik, Pneumatik und Hydraulik



**Starte Deine Ausbildung
bei uns ab dem 01.08.24!**



FRIEDRICH HIPPE

Maschinenfabrik + Gerätebau GmbH
Töpferstraße 25 / 49170 Hagen a.T.W.

Infos + Bewerbung

Bettina Nüssing / 05405 616 700 149
bettina.nuessing@friedrich-hippe.de

www.friedrich-hippe.de/ausbildung

f hippemaschinenfabrikgeraetebau
@ hippe_maschinenfabrik





Regional und bewusst nachhaltig

Küchen Kümper

Fuggerstraße 7
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
05451 9914-0 | info@kuemper.de



Foto: Kreis-Schützenverein

Die siegreichen Schützen: (v.l.n.r.) Pia Goldmeyer vom Schützenverein Atter, Christopher Hartmann, Petra Duckert, Matthes Johansmann, Thomas Kasten sowie der alte Kreiskönig Jürgen Goldmeyer.

Schützen feierten Kreisball

Beste Schützen wurden im Bürgerhaus geehrt

Rund 180 Schützinnen und Schützen haben sich zum traditionellen Kreis-Königsball im Bürgerhaus Natrup-Hagen getroffen. Die Veranstaltung ist der Höhepunkt des Schützen-Jahres für die Mitglieder der acht Vereine des Schützenkreises Osnabrück Land-West, darunter auch der Schützenverein Holzhausen.

Der Ball startete mit dem Einmarsch der Vereinskönige ins Bürgerhaus, wo sie von Kreispräsident Oliver Glaser begrüßt wurden. Für die Gast-Gemeinde nahm der stellvertretende Hagener Bürgermeister Michael Bensmann teil. Er verwies in seinem Grußwort darauf, dass Schützenvereine nicht nur Bewahrer von Tradition und Brauchtum, sondern auch wichtig für die Gemeinschaft vor Ort seien.

Dirk Wegmann, Präsident des Schützenbundes Weser-Ems, ehrte Edeltraud Klein und Kasten Raffelt vom Schützenverein Natrup-Hagen für ihren langjährigen Einsatz im deutschen Schützenwesen mit dem Ehrenkreuz des Präsidenten. Darüber hinaus überreichte Kreispräsident Oliver Glaser Angelika Buntens vom Schützenverein Halen mit der Goldenen Verdienstspange für besondere Verdienste mit. Außerdem wurde Uwe Bucker vom Schützenverein Gaste mit dem Silbernen Protektorabzeichen des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet.

Höhepunkt des Abends war die Verkündung der Ergebnisse der Einzel-Wettbewerbe, die auf der Anlage des Schützenvereins Gaste ausgetragen worden waren. Neuer Kreiskönig ist

Thomas Kasten, Kreisdamenbeste 2023 Petra Duckert, beide vom Schützenverein Atter. Kasten gewann außerdem Kreispräsidentenpokal. Kreiskinderkönig ist in diesem Matthes Johansmann vom SV Ohrbeck. Der Kreispräsidentenpokal ging an Christopher Hartmann, ebenfalls Schützenverein Atter. Den Friedhelm-Bauschulte-Gedächtnispokal gewann der Schützenverein Atter. Nachdem alle Pokale übergeben waren, übernahm DJ Hendrik und sorgte für eine stets gut gefüllte Tanzfläche.

Auch sorgenvolle Tendenzen kamen beim Kreis-Königsball zur Sprache. So zeigte sich in den Gesprächen unter den Gästen, dass viele Vereine ums Überleben kämpfen, weil ihnen der Nachwuchs fehlt. Zum einem würden sich viele Mitglie-

der aus Altersgründen weniger engagieren. Zum anderen würden viele neue Gesetze und Verordnungen im Schießsport das Vereinsleben erschweren. Darüber hinaus sinke unter anderem durch Amokläufe und Reichsbürgertum die Akzeptanz der Schützenvereine in der Gesellschaft. Schützinnen und Schützen würden vorschnell als „Mörder“ und „antidemokratisch“ vorverurteilt. Wer sich aber genauer mit der Materie des Schützenwesens und seiner Geschichte auseinandersetze, werde eines Besseren belehrt. Kreispräsident Oliver Glaser zeigte sich überzeugt: „Solange wir Schützen zusammenhalten, können wir auch in den nächsten Jahren unsere Aktivitäten wie Meisterschaften und Schützenfeste feiern.“

Bequeme Containerbestellung!

➔ www.container.online

Ihre Vorteile:

- ☐ regelmäßige Rabattaktionen
- ☐ garantierte Termintreue
- ☐ kinderleichte Bedienung



Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Adventsausstellung

in der Gellenbecker Mühle

am Samstag, dem 18.11.23 ab 14:00 Uhr
und Sonntag, dem 19.11.23 ab 11:00 Uhr
jeweils bis 18:00 Uhr · Eintritt frei!

Mit Cafeteria und „Goldene Nuss“ ziehen.
Kinderbasteln am Sonntag von 14:30 bis 16:30.

Die Aussteller präsentieren: Schmuck, Puppenbekleidung,
Elica Mode & mehr, Seife aus eigener Herstellung, Rapswärmetiere und
Pulswärmer, Lichterbögen, Pyramiden, dek. Karten und Schachteln,
Floristik, Teddys und Puppen, Kidsfashion und Accessoires

Das gibt's nur bei fip!



EnergiePartner

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl!

Osnabrück
0541 6099-0

www.fip.de | info@fip.de



Service



Nutzfahrzeuge
Service



SKODA
Service

**Wir sind IHR starker Partner:
Service vom Feinsten!**

SIEMON

SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0

www.autohaus-siemon.de

Verstärkung gesucht für das
Ablesen von Zählern der SW
GMH und der TEN vom 1.12. –
16.12.23, edikoo GmbH & Co. KG,
daniel.obermeyer@edikoo.com

Der Hagener Marktbote sucht
Verteiler (m/w/d): Du möch-
test etwas dazuverdienen?
Du bist verlässlich? Dann wer-
de Teil unseres Teams! Wir su-
chen Verteiler für folgende Ge-
biete: Hagen (Zentrum). Tel.
05401/837370 oder E-Mail an
info@osning-medien.de.

Besuchen Sie unser tolles Ma-
tratten-Studio. Da müssen Sie
mal Probe liegen! Betten Sieck-
mann, Dorfstraße 5, Hagen
a.T.W., Tel. 05401/9479.

Technik bereitet Sorgen? Ich
helfe! PC, Smartphone, Tablet,
Notebook, Drucker, TV, Smart-
Home – Beratung, Hilfestel-
lung, Einrichtung: it-hilfe-os@
outlook.de

Mehrfamilienhaus in Osnä-
brück und Umgebung von pri-
vat als Kapitalanlage gesucht.
Tel. 0541/50798731.

**Suchen für unseren Vizla-
Rüden** Charly kompetente Hun-
debetreuung mit viel Herz, für
1–2 im Jahr (Urlaub) oder wenn
es mal zeitlich eng wird. Tel.
05401/7931234.

% Noch zugreifen zum ½ Preis!
% Presse-Tabak-Papier im Com-
bi Markt Alt-Hütte: Ausver-
kauf: alle Schulartikel, z.B. Ox-
ford, und div. Schreibwaren,
50% reduziert.

Fliesen Sühlmann, wenn es
gut werden soll. Meisterbetrieb
mit über 35 Jahren Erfahrung.
Ob Neubau oder Renovierung.
Kostenloses Angebot unter Tel.
0172/5228537.

**Suche für Januar, Februar,
März 2024** gegen gute Bezah-
lung liebevolle Betreuung für
meinen lieben, umgänglichen
Hund. Bei Interesse bitte Tel.
0151/12101959.

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, Tel. 03944/36160,
www.wm-aw.de, Fa.

Verk. Wi.-Komplettträger, gef-
fahr. a. Merc. A-Kl. Typ 177. Alu-
felgen schw., ET 48, gu. Zu-
stand 205/55 R17 91H, Prof.-tie-
fe 4,5 / 6,0. VHB 280 Euro. Tel.
0176/43011799.

**Hauswirtschafts- & Reini-
gungskraft** für 9 Stunden an
drei Tagen die Woche gesucht
(Arbeitszeit 13–16 Uhr). Kinder-
garten St. Christophorus, Tel.
05401/98543.

Neu, Chi Gung Körperübun-
gen nach Roberto Antela Mar-
tinez. Alle Übungen werden im
Sitzen langsam und fließend
durchgeführt. Info: GM-Hütte
Tel. 0157/52381863.

Sie erreichen uns unter www.
osning-medien.de.

**Gärtnermeister h. n. Termi-
ne frei!** Rückschn. + Bepflan-
zung v. Gehölz, Baum, Hecke +
Stauden. Gestaltg. von pflegel.
+ nachhalt. Gartenanlagen. Tel.
015774388222.

Michaelisschule Oesede: Päd-
agogischer Mitarbeiter (m/w/d)
ab 15.1.24 gesucht. 15 Std.,
mind. 2 x pro Woche v. 12–16
Uhr, evtl. Vertretung am Vorm.
Tel. 05401/44407.

Sitzgarnitur 2-teilig. Leder,
sandfarb. Trapezsofa m. ver-
stellb. Sitzen u. Klappbar. Mit-
telteil B 208 H 107. 2 Sitzer B
142 H 107. 650 Euro VB. Tel.
05401/40815.

**Betriebsübergabe eines Fri-
seursalons** in Bad Iburg: Voll-
ständige Einrichtung ist zu ver-
kaufen (Salon-Mietpreis 250 Eu-
ro). Tel. 0175/5100578.

Frau (69 J.) sucht Wohnung
in Hagen a.T.W., ca. 60 qm,
mit Garage oder Carport. Tel.
01578/4500347.

Drei starke Zeitungen, die Sie
nutzen sollten: Hagener Markt-
bote und Stadtgespräch Bad
Iburg mit je 10.000 Exemplaren,
sowie blick-punkt Georgsmari-
enhütte mit 17.000 Exemplaren,
Tel. 05401/837370.

Ehrenbrink Elektro sucht
zentr. Firmenstandort für all-
gem. Elektrotechnik, PV, Elek-
tromobilität und Mitarbeiter:
Azubi, Elektroniker, Elektro-
meister. Tel. 05401/896605.

**mühlentor
KOLLEG**



Kann ich nicht,
kennen wir nicht!

mit erfahrenen
Lehrkräften zum Ziel

**Förder- und
Nachhilfeunterricht**

mehr Informationen unter
www.muehlentor-kolleg.de

Ralf Stricker
(Dipl.-Wirt.-Ing.)
Natruper Straße 17 • Hagen a.T.W.
Tel. 05401/8317383

ADVENT

BLUMENWERKSTATT

Susanne Bentrup
Große Straße 41
Bad Iburg

**20. Nov. bis 2. Dez.
2023**



Montag – Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Schmerzen beim Laufen?

Schmerzfrei trainieren mit der Sensomotorik-Einlage für Leistungssportler.

foot power

Ich steh' drauf!

Orthopädie-Schuhtechnik

Sprekelmeyer GmbH

Martinistraße 1 · Hagen a.T.W.
Telefon 05401/8962277

Martinistraße 79 · Osnabrück
Telefon 0541/45308

info@sprekelmeyer-online.de
www.sprekelmeyer-online.de

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Gartenarbeit, Rollrasen, Hecken- u. Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten aller Art, Pflaster- u. Baggerarbeiten. Werkzeuge vorh. + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Lernerfolg ist cool! und gut für diese Zeit – qualifizierter Einzelunterricht in freundlicher Atmosphäre! Sprachen, Mathe u. Deutsch – der Schulform u. Klassenstufe entsprechend, Prüfungsvorbereitung, Übergang zu weiterführenden Schulen! Berücksichtigung v. LRS u. Dyskalkulie! Tel. 05405/7969.

Dachstühle, Dachausbauten, Fachwerkrestaurierung, Holzrahmenbau, Altbausanierung, Carports und vieles mehr.

Wir suchen Zimmerer + Dachdecker (m/w/d)

Felix Marx | Waldstraße 3a | 49196 Bad Laer
Tel. 0174/2496388 oder 05424/3639344
f.marx-holzbau@web.de | www.marx-zimmerermeister.de



Einfamilienhaus oder Reihenhauses von privat gesucht, auch renovierungsbedürftig. Tel. 0541/50799258.

Gibt's was Neues? Dann melden Sie sich bei uns! Denn Sie wissen doch: Was nicht im Hager Marktboten steht, ist eigentlich auch nicht passiert. Tel. 05401/837370 oder E-Mail: presse@osning-medien.de.

(Lehramts-)Studierende aufgepasst! Erfahrung in Lerntherap. Praxis sammeln! Erteilen von Einzelunterricht in Mathe u. Sprachen, indiv. Arbeitszeiten, Materialien vorh., Tel. 05405/7969, ab 14 Uhr.

Ihr Dachdecker und Bauklempner in hiesiger Region. Daniel Mora, Schulstr. 9, Hasbergen, Telefon 05405/6080776 o. 0160/7884869, mora-bedachungen@gmx.de.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mühlentor-Kolleg, Natru-pen Str. 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

Suche Näh- und Schreibmaschinen, Bücher, LPs, Bilder, Antikes, Krüge, Zinn und Taschenuhren, Münzen, Orden, Militaria, Puppen, Trödel. Tel. 0178/4235562.

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Biete für Senioren 24-stündige Betreuung, Pflege- und Haushaltshilfe zu Hause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 oder 0173/8919478.

Private Kleinanzeigen im Hager Marktboten: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreite 52, GMHütte. Wir gewähren Ihnen 10% Rabatt auf alle Innenarbeiten von Dez. 2023 bis März 2024. Tel. 05401/838844, uwenolker@t-online.de

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Blitzsaubere Fenster, Wintergärten, Dachrinnen u.m. – mit modernster Technik zu fairen Preisen. Gerne Angebot unter: www.info-durchblick.de. Tel. 0176/61613820.

30% Rabatt auf Osmose Anlagen, immer sauberes Wasser, keine Getränke mehr kaufen, kein Leergut, Beratung ist kostenlos, Friedrich Ziegenmeyer, Tel. 01523/4379704.

Trockenbau- u. Maurerarbeiten, Malerarbeiten, verputzen, Fliesen legen, pflastern und div. andere Handwerksarbeiten biete ich Ihnen an. Melden Sie sich gerne. Tel. 0157/58010634.

Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Roll-laden GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-roll-laden.de, Tel. 05405/8083641.

Gartenarbeiten, Baum- und Heckenschnitt, Rasen vertikutieren, Erd-, Pflaster- und Baggerarbeiten und Entsorgung. Tel. 01573/7967690.

Pflegeteam Wendland. Amb. Kranken- u. Altenpflege. Wir pflegen mehr als gute Kontakte. Rosenstraße 9, Hagen a.T.W., Telefon 05405/98503.

Gärtner macht Ihren Garten winterfest. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Rüstiges, gut situiertes Rentnerpaar (69/71), NR, keine Haustiere, sucht 3 bis 4 ZKB mit Balkon oder Terrasse, gerne auch ländlich. Tel. 01520/2943257.

FLIESEN BARLAG

MEISTER BETRIEB

Für mehr Freude am Ergebnis

Heuweg 3 · Tecklenburg · (0 54 81) 94 34-0 · www.fliesen-barlag.de

3x

in Georgsmarienhütte!

UHREN OPTIK SCHMUCK BESTECKE

BEERMANN

GEORGSMARIENHÜTTE

Glückaufstraße 158 · Tel. 0 54 01/4 38 84
Hindenburgstraße 30 · Tel. 0 54 01/24 51
Oeseder Straße 78 · Tel. 0 54 01/51 85

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

KuL hat sein 25-jähriges Bestehen gefeiert

Verein prägt das Ortsbild und das Gemeinschaftsleben in der Niedermark

Der Verein „KuL – Kultur und Leben in Hagen a.T.W.“ hat sein Jubiläum zum 25-jährigen Bestehen mit einer Fahrt ins Felix-Nussbaum-Haus in Osnabrück gefeiert. Der Verein hat im vergangenen Vierteljahrhundert vor allem das Ortsbild und das Gemeinschaftsleben in der Niedermark geprägt.

Unter anderem der Friedensreiter am Kreisel in Natrup-Hagen und der Marienbildstock zwischen dem Gellenbecker Friedhof und dem Wäldchen im Stern gehen auf die Initiative von KuL zurück. Der Verein hat darüber hinaus Dorffeste und Kunstausstellungen sowie Theateraufführungen veranstaltet und lässt sich mit Besichtigungen und Ausflügen von Ideen außerhalb Hagens inspirieren.

Seine Wurzeln hat der Verein im vom Land Niedersachsen finanzierten Programm „Dorferneuerung Niedermark“ und dem dazugehörigen Arbeitskreis, der Ideen für die drei Ortsteile in der Niedermark entwickelte. So entstanden der Dorfplatz mit einer Bushaltestelle in Sudenfeld und ein weiterer Dorfplatz gegenüber der Kirche Mariä Himmelfahrt in Gellenbeck. Außerdem wurde der Parkplatz der Ecke Fritz-Reuter-Straße und Natruper Straße umgestaltet und unter anderem durch Bäume und Sträucher verschönert.

Nach dem Ende des Dorferneuerungsprogramms ging aus dem Arbeitskreis ein Verein hervor, der sich darüber hinaus für die Entwicklung der Niedermark engagieren wollte. Dazu hatte



Foto: Kul

Zum 25-jährigen Bestehen besuchten 44 KuL-Mitglieder das Nussbaum-Haus in Osnabrück – das dieses Jahr ebenfalls 25 wird.

Gregor Wulfstange, der ehemalige Sprecher des Arbeitskreises, Ende 1997 zu einer Besprechung in die damalige Hauptschule eingeladen. Denn auch über die offiziellen Maßnahmen des Programms hinaus „ist eine Entwicklung für unseren Ortsteil wichtig und notwendig“, formulierte er in seinem Einladungsansprechen.

Ergebnis der Besprechung war eine Bürgerversammlung am 3. März 1998 im Sportlerheim Spvg Niedermark, auf der ein Verein mit dem Arbeitstitel „Dorfverschönerungsverein Niedermark“ gegründet wurde. Bei seiner ersten Mitgliederversammlung im darauffolgenden November gab der junge Verein sich den Namen „KuL – Kultur und Leben Niedermark“. Der Name beschreibe „den breiten Anspruch, sowohl an der Weiterentwicklung des Dorfbildes mitzuarbeiten als auch zum Miteinander durch eine Vielzahl von kulturellen Aktivitäten beizutragen“, schreibt der Verein in seiner Pressemitteilung zum Jubiläum. 2011 nahm der Verein die Niedermark aus seinem Na-

men heraus, um deutlich zu machen, dass er für gesamte Gemeinde offen sei – auch wenn er nach wie vor seinen Schwerpunkt in der Niedermark hat. So feierte KuL 1999 und 2003 zwei Dorffeste. Aus den 7.500 DM Erlös der ersten Veranstaltung entstand der Lehrpfad der AG Natur und Umwelt in der Niedermark, mit dem Gewinn aus dem zweiten Dorffest wurde der Friedensreiter am Kreisel in Natrup-Hagen finan-



Foto: Archiv

Mit Erlösen aus einem KuL-Dorffest wurde der Friedensreiter von Volker Johannes Trieb auf dem Kreisel in Natrup-Hagen finanziert.



RESIDENZA

Möbel & Küchen vom Profitischler

Nach telefonischer Terminvereinbarung:

0160 / 99 83 10 83

05405/8431



Dipl.-Ing. (FH) Frank Brand
Ziegeleiweg 8, 49170 Hagen

www.residenza-moebel.de

nachhaltig - individuell - wertvoll

ziert. Die Skulptur des Osnabrücker Künstlers Volker Johannes Trieb „verkörpert die Idee des Friedens, die Sehnsucht nach Frieden und die Befreiung von Angst, Not und Gewalt“, heißt es einer KuL-Mitteilung von 2004. Auch die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller ist voll des Lobes für den Verein. „Ohne dieses Engagement wäre die Niedermark nicht so attraktiv und

vielfältig“, schreibt sie in ihrem Grußwort in der Festschrift zum Vereinsjubiläum. Gefeierte hat KuL das Jubiläum einem Sektempfang im Nussbaum-Haus in Osnabrück, wo sich die 44 Teilnehmerinnen und Teilnehmer außerdem die Bilder des im KZ Auschwitz ermordeten Künstlers Felix Nussbaum erläutern ließen. are ●

Lese-Rollis sind heiß begehrt

Grundschule Gellenbeck fördert die Leselust der Erstklässler mit Bücherkoffern

Sie rollen wieder: Seit dem Ende der Herbstferien wandern wieder drei Lese-Rollis von Haushalt zu Haushalt der Erstklässlerinnen und Erstklässler in der Grundschule Gellenbeck. Mit dem Projekt soll das Interesse an Büchern und am Lesen geweckt werden.

Gestartet ist das Projekt mit dem ersten Familien-Lese-Rolli während der Pandemie und wurde vom Corona-Programm des Landes Niedersachsen gefördert. Der Lesekoffer kam so gut an, dass der Förderverein der Grundschule zwei weitere Koffer finanzierte.

Die drei Lese-Rollis reisen seit dem Ende der Herbstferien wie-

der von Erstklässler zu Erstklässler. Jeweils eine Woche lang darf ein Kind den knallgrünen Koffer nach Hause mitnehmen und darin nach Lust und Laune stöbern. Weil sich die Bücher gut zum Vorlesen eignen, können sie das auch zusammen mit ihren Eltern, Großeltern oder an-



Foto: Grundschule Gellenbeck

Der grüne Lese-Rolli kommt bei den Erstklässlern in der Grundschule Gellenbeck sehr gut an.

deren erwachsenen Personen machen.

Sinn der Koffer ist es, das Interesse am Lesen zu fördern. Denn gerade das Vorlesen ist für die Leseentwicklung der Kinder von herausragender Bedeutung. Die Kinder warten immer gespannt auf die Rückkehr der rollenden Bücherei. Was wird dann

wohl im Reise-Album stehen, das im Koffer mitreist und nach Lust und Laune gefüllt werden darf? Und zu welcher Familie rollt der Rolli als nächstes?

Weil die Familie-Lese-Rollis so gut ankommen, plant die Grundschule, auch für die zweiten Klassen entsprechende Bücherkoffer anzuschaffen. ●

Winterflohmarkt

Wer auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken ist oder aus anderen Gründen Trödel kaufen will, ist am Sonntag, 19. November, in der Turnhalle der Grundschule Gellenbeck richtig. Dort können Besucherinnen und Besucher von 14 bis 18 Uhr auf dem Wintermarkt des Fördervereins der Grundschule gebrauchte Gegenstände von Kleidung über Spielzeug bis hin zu Büchern und CDs kaufen. In der Cafeteria wird selbstgemachter Kuchen angeboten. ●

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Hagener Marktboten

(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- **Ars Coquendi**, Georgsmarienhütte
- **Jenergy GmbH**, Bad Iburg



MAZDA
**TECHNOLOGIE
WOCHEN**
VOM 06. BIS 18.11.2023



JETZT AUSSTATTUNGSOPTION GRATIS¹⁾ SICHERN

Ob Benzin, Diesel, Plug-in Hybrid oder vollelektrisch – entdecken Sie bei den Mazda Technologie Wochen Ihr Lieblingsmodell und erhalten Sie eine Ausstattungsoption gratis¹⁾ mit bis zu € 2.900 Preisvorteil. Profitieren Sie von der guten Verfügbarkeit unserer Mazda Neuwagen und von 6 Jahre Mazda Garantie*. Wir freuen uns auf Sie!

6 JAHRE

**MAZDA
GARANTIE**

1) Gültig beim Kauf von ausgewählten neuen Mazda Modellen vom 06. bis zum 18.11.2023. Verfügbarkeit der Ausstattungsoption abhängig vom ausgewählten Modell und von der ausgewählten Ausstattungsvariante. Maximaler Preisvorteil beim Kauf eines Mazda CX-60 mit Comfort-Paket & Lederausstattung (Sitzmittelbahn und -wangen in Leder). Angebot gültig bei Erstzulassung auf Privatkunden und auf Gewerbetreibenden ohne Rahmenabkommen.

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.

* 6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen.

**Autohaus
Prange**
...überzeugt

Autohaus Prange GmbH

49176 Hilter-Hankenberge
Osnabrücker Straße 57
Tel. (0 54 09) 94 91-66

www.prange.de

Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten



In tiefer Dankbarkeit für Eure Anteilnahme

Wir möchten uns von Herzen bei all jenen bedanken, die in der Zeit der Trauer an unserer Seite standen und uns Trost und Unterstützung gespendet haben.

Martina Konersmann
geb. Rethmann

* 9.3.1937 † 8.9.2023

Familie Ralf Konersmann
Heike Kleinert
Thorsten Konersmann

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt
Das Stadtjournal

**HAGENER
MARKTBOTE**

Stadtgespräch
BAD IGBURG



Zahlreiche LandFrauen kamen zu dem Vortrag über das SOLWODI-Projektes.

Sozialpädagoginnen stellten Projekt vor

Landfrauen hörten bei ihrem Oktobertreffen Vortrag über TALITA

Die Prostitutionsgesetzgebung hat eine lange Geschichte. 1901 wurde der Begriff der „Sittenwidrigkeit“ eingeführt. Frauen, die das Angebot des endgeldlichen Geschlechtsverkehrs machten, galten als kriminell. Mit dem Gesetz von 2002 wurde die Sittenwidrigkeit aufgehoben und der entgeltliche Geschlechtsverkehr zur Dienstleistung erklärt.

Beim Oktobertreffen des LandFrauenvereins Hasbergen/Hagen stellten die Mitarbeiterinnen Ralitsa Käufer und Felicitas Exner das Projekt Talita vor und berichteten außerdem über die prekären Verhältnisse der Frauen, die in Stadt und Landkreis Osnabrück in der Prostitu-

tion tätig sind. Das Projekt gehört zum Verein Solwodi (Solidarity with Woman in distress – Solidarität mit Frauen in Not), der Schutzhäuser und Beratungsstellen in Deutschland für Frauen in der Prostitution und Opfer von Menschenhandel betreibt.

Seit der Prostitutionsgesetzgebung von 2017 sollen Fehlentwicklungen reguliert und mehr Schutz für die Frauen erreicht werden. Denn Prostitution ist auch eine Aufgabe für die Gleichstellung. Seit der EU-Osterweiterung und der Legalisierung des Prostitutionsgewerbes werden junge Frauen aus Rumänien, Bulgarien und Ungarn in die Bordelle nach Deutsch-

land gelockt. Das Versprechen nach hohen Verdiensten und/oder eine vermeintliche Beziehung zu einem Zuhälter/Loverboy „befeuert“ das System. Diese Entwicklungen häufen sich nicht nur in den bekannten Großstädten mit ihren Bordellstraßen. Im Landkreis und der Stadt Osnabrück gibt es mehr als 20 Prostitutionsstätten. Dabei ist illegale Wohnungsprostitution laut LKA-Bericht 2023 ein zunehmender Bereich.

„Lora“, die mit diesem Pseudonym als Mitarbeiterin im Projekt Talita als Muttersprachlerin das Vertrauen der bulgarischen Frauen aufbauen kann, erzählte von den Gegebenheiten am Straßenstrich im Landkreis und der Stadt Osnabrück. Der Traum und die Wünsche der Frauen nach einem normalen Leben mit Haus und Familie wird häufig durch die vermeintlich „Vertrauten“ zerstört. Die als „Loverboy“ tätigen Zuhälter

„verwalten“ das verdiente Geld, dass plötzlich verschwunden ist. Zurück bleiben die Frauen mit den gesundheitlichen Risiken, ungewollten Schwangerschaften und meistens auch einem Schuldenberg. Skrupellose Zuhälter, Bordellbesitzer und gewalttätige Freier profitieren, während die Frauen in ihren prekären Lebensverhältnissen verharren.

Hier bietet das Projekt Talita Hilfe für die ausstiegswilligen Frauen an. Bis zu zehn Jahre kann ein Ausstieg dauern, was die Zuhörerinnen in Erstaunen versetzte. Psychische Erkrankungen, Traumatisierungen und fehlende berufliche Erfahrungen müssen aufgearbeitet werden.

Daher sind Prävention (Verhinderung des Einstiegs der jungen Frauen in die Prostitution), Aufklärung, Bestrafung der Freier und flächendeckende Ausstiegsangebote, wie sie im



Forum Gesundheit Präsenzveranstaltung

Niels-Stensen-Kliniken



Donnerstag, 16.11.2023, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Panoramasaal Franziskus-Hospital Harderberg

Neues aus dem Lungenzentrum: Aktuelle Entwicklungen bei Lungenkrebs

Referent*innen:

Dr. med. Petra Hoffknecht

Chefärztin der Klinik für Thoraxonkologie,
Franziskus-Hospital Harderberg

Dr. med. Christoph Hünermann

Chefarzt der Klinik für Pneumologie und Beatmungsmedizin,
Krankenhaus St. Raphael Ostercappeln

Themen:

- Welche Untersuchungen sind sinnvoll?
- Aktuelles zum Lungenkrebscreening
- Neue Optionen für die medikamentöse Therapie



www.nsk.de

Plagt Sie der Novemberblues?



Ulla Temmeyer
Kita-Leitung
Hagen

Ich bin grundsätzlich immer positiv gestimmt. Bei mir ist das Glas immer halbvoll. Vielleicht liegt das auch daran, dass ich in einem Kindergarten arbeite. Da haben wir immer Spaß, und Trübsinn hat dort auch in der dunklen Jahreszeit keinen Platz.



Karin Gildner
Yogalehrerin
Hagen

Novemberblues? Den gibt es bei mir nicht. Im Gegenteil, ich freue mich darauf, dass wieder die Kerzenzeit beginnt und ich viel Zeit vor dem Kamin verbringen kann. Außerdem mache ich viel Yoga und denke an viele schöne Dinge.



Martin Elixmann
Sozialarbeiter
Hagen

Im November fühle ich mich schon müder und schlapper. Mir fällt es dann schwerer, mich zu bewegen. Aber ich akzeptiere das und finde, dass der Novemberblues einfach dazu gehört. Um meine Stimmung aufzubessern, fahre ich viel Fahrrad. Das hilft.



Latifa Hundpohl
Pflegehelferin
Hagen

Ich finde den November eigentlich sehr schön. Das ist eine goldene Herbstzeit, in der man zuhause Kerzen anzündet und viel nach draußen gucken kann. Vielleicht mag ich das auch so gern, weil ich aus Marroko komme und es diese herbstliche Stimmung dort nicht gibt.



Jon Entling
Schüler
Hagen

Nein, ich kenne das nicht. Im Gegenteil, ich freue mich darauf, dass es endlich Winter wird und wir bald Weihnachten feiern. Nach draußen gehe ich auch in dieser Jahreszeit. Aber ich gucke schon mehr Fernsehen und mache mehr Videospiele. Das macht ja auch Spaß.

Fotos: are

Nordischen Modell beschrieben werden, notwendig. Die Europäische Union fordert dies von ihren Mitgliedsstaaten.

„Die Evaluation des Prostituiertenschutzgesetzes von 2017 in Deutschland, durchgeführt durch das Kriminologische Forschungsinstitut in Niedersachsen (KFN), soll 2025 veröffentlicht werden,“ sagte Felizitas Exner, die als Diplom-Sozialpädagogin seit fünf Jahren im Projekt arbeitet. Erst danach wird es vermutlich eine neue politische Debatte auf Bundesebene geben.“ In der Zwischenzeit werden die neu aufgestellte Organisationen, wie das „Bündnis Nordisches Modell“ die Öffentlichkeitsarbeit voranbringen und sich für ein Umdenken in

der Gesellschaft einsetzen. Die vielen Nachfragen bei dem Vortrag bewiesen, wie groß das Interesse der Landfrauen an dem Thema war.

Die Mitarbeiterinnen von Solwodi bedankten sich für die gespendeten Gelder, die Organisation der Veranstaltung durch die Ruth Schulte zu Bühne, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Hagen, und Annemarie Große Börding, Vorsitzende der LandFrauen Hasbergen/Hagen. Anm. der Red.: In unserer letzten Ausgabe haben wir den Vortrag über das SOLWODI-Projekt versehentlich für den 18. November angekündigt („Vortrag über SOLWODI“, S 33). Tatsächlich fand er bereits am 18. Oktober statt.

WO BLITZT DER LANDKREIS?

Der Landkreis Osnabrück führt auch in den kommenden Tagen wieder Geschwindigkeitsmessungen im Straßenverkehr durch. Geblitzt wird am Freitag,

10. November, in Bad Iburg, am Samstag, 11. November, in Bad Rothenfelde und am Sonntag, 12. November, in Dissen. Wir wünschen eine gute Fahrt! ●

Bildungsabend: Umgang mit Stammtischparolen

Wer kennt das nicht? Eine Gesprächspartnerin oder -partner haut Parolen raus, und die richtige Antwort fällt einem erst viel zu spät ein. Der Bildungsabend „Wie begegne ich Stammtischparolen?“ der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) vermittelt Strategien, in solchen

Situationen klar Position zu beziehen. Dabei geht es darum, was Stammtischparolen sind und wie sie wirken und schließlich um eine angemessene Reaktion auf diese Aussagen. Der Bildungsabend findet am Montag, 13. November, um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Martinus statt. ●

Warum sollte man regelmäßig einen Hörtest machen?



Marius Kleinheider
39 Jahre
Hörakustikermeister

„Wird eine Schwerhörigkeit nicht erkannt und behandelt, kann das weitreichende Auswirkungen haben: Durch den Hörverlust gewöhnt sich das Gehirn an das verminderte Hören – was den Hörverlust beschleunigt.“

Hindenburgstraße 24
49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 05401 / 832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ganz in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORTS | SONNENSCHUTZSYSTEME

„Entspann mal“

mit unseren

- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Sonnenschutzsystemen
- ✓ Markisen
- ✓ Carports
- ✓ Flachdach-Carports auf Wunsch auch mit Dachbegrünung

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen
Telefon 05452 634 9980

www.ebt-aluminiumbau.de



**Kombi-
Rabatt-Aktion**

10%

auf alle Produkte und

15 %

beim Kombi-Kauf von
Überdachung und
Markise

AUS UNSERER FISCHTHEKE

Fischpfanne Herbstzauber

mit Kürbiswürfeln
und Kürbiskernen,
ideal zum Braten
100 g

1,69

n. G. = 1,99*

Sie
sparen
0,30 €

Schweinebraten

aus der Schulter,
wie gewachsen,
mit herzhafter Kruste,
der saftige Braten
1.000 g

4,99

n. G. = 4,99*

Sie
sparen
3,00 €

Germeta Quelle

Mineralwasser,
versch. Sorten
12 x 1 Ltr.
PET-DPG-Flaschen

4,99

+ 4,50 € Pfand
Grundpreis 1 l = 0,42 €
n. G. = 5,99*

Sie
sparen
1,50 €

Beemster Beemsdammer

holl. Schnittkäse,
frisch-nussiger
Geschmack
48% Fett i. Tr.
100 g

1,29

n. G. = 1,49*

Sie
sparen
0,30 €

Entrecôte

gereifte
Markenqualität
vom deutschen
Jungbullen,
als Braten oder
als Steak
geschnitten
100 g

1,89

n. G. = 1,89*

Sie
sparen
0,40 €

AUS DER REGION

Herr Schmidt Pils

Das neue Bier
aus Osnabrück

versch. Sorten
4 x 0,33 l

4,59

+ 0,32 € Pfand
Grundpreis 1 l = 3,48 €
n. G. = 4,59*

Sie
sparen
0,40 €